LEO HAMBURGER, FRANKFURT A. M.

SPEZIALSAMMLUNG

SCHWEIZER MÜNZEN UND MEDAILLEN

I. ABTEILUNG.

AUKTION 18. JUNI 1918.

18

LEO HAMBURGER IN FRANKFURT AM MAIN.

KATALOG

einer

der ältesten und bedeutendsten Spezialsammlungen

Schweizer Münzen und Medaillen

I. ABTEILUNG:

Schweiz im Allgemeinen, Personen-Medaillen, Zürich und Bern.

AUKTION

am 18. und eventuell 19. Juni 1918

unter Leitung und im Lokale von

LEO HAMBURGER, Experte

in **Frankfurt am Main**, Scheffelstraße 24

Mit 16 Lichtdrucktafeln.

FRANKFURT AM MAIN • 1918
Druckerei von August Osterrieth

Von meinen früheren Auktions-Katalogen steht auf Wunsch Spezial-Verzeichnis zu Diensten.

Die Versteigerung beginnt am **Dienstag, 18. Juni 1918,** präzis 9 Uhr vormittags.

Dieselbe erfolgt gegen Barzahlung mit dem üblichen Aufgelde von 10%. Gebote können bis zu Mk. 5.— mit mindestens je 25 Pf., von Mk. 5.— bis Mk. 20.— mit je 50 Pf., von Mk. 20.— bis Mk. 100.— mit je Mk. 1.—, von Mk. 100.— und darüber mit je Mk. 5.— Steigerung abgegeben werden.

Bei etwaigen durch Doppelgebot sich ergebenden Differenzen zwischen den Auktionsteilnehmern wird die betreffende Nummer unter Annullierung des Zuschlags aufs neue versteigert.

Der Auktionsleiter behält sich vor, bei der Versteigerung nach Ermessen von der Reihenfolge der Katalognummern abzuweichen.

Die Münzen können bis zur Auktion während der Geschäftsstunden bei mir besichtigt werden.

Zu aller Auskunft und sorgfältigster Besorgung der Ankäufe gegen 5% Provision vom Erstehungspreise ist bereit

Leo Hamburger,

Scheffelstrasse 24, Telephon Hansa 3885.

Die zweite Abteilung der Sammlung wird noch im Laufe dieses Jahres durch mich zur Auktion gelangen.

Schweiz im Allgemeinen.

Helvetische Republik.

175. 1 **Doppelduplone** 1800 zu 32 Franken. Steh. Schweizer, im Abschnitt: B (Bern). Rv. Wert u. Jahrzahl in Kranz. Coraggioni T. 2, 1. Wunderly 3325. Stempelglanz.

165. 2 Zweites Exemplar. S. schön.

90. 3 **Duplone** 1800 zu 16 Franken. Wie vorher. Cor. T. 2, 2. W. 3326. Stempelglanz.

70. 4 Zweites Exemplar. Schön.

15.50 5 **Taler** 1798 zu 40 Batzen. Steh. Schweizer m. Fahne, am Boden H, unten Jahrzahl. Der Fahnenschaft berührt fast das erste E in HELVET: Rv. Wert u. S (Solothurn) in einem Eichenkranz, dessen Blätter sich oben berühren. Laubrand. Cor. T. 2, 3. Sch. C. 6151. W. 3327. Sehr gut erh.

16. 6 Desgl. Var. Der Fahnenschaft berührt fast das L in HELVET:; die beiden Fahnenbänder haben Quasten, die Buchstaben im Av. grösser und weiter voneinander entfernt. Die Blätter des Eichenkranzes berühren sich oben nicht und die Band-Enden sind unten um die Zweige gelegt. Laubrand. Sch. C. 6152. Sehr gut erh.

18. 7 Desgl. Mzz. B͡A (Basel) statt S Av. wie vorher. Laubrand. Cor. T. 2, 4. W. 3328. Gut erh.

92. 8 Taler 1799 zu 4 Franken. (Probe.) Steh. Schweizer mit Fahne n. l., im Abschnitt Jahrzahl. Rv. In einem von Eichenzweigen umwundenen schraffierten schmalen Ring: 4 / FRANKEN / — / B (Bern). Laubrand. Cor. T. 2, 5. Sch. C. 6153. W. 3329. Sehr schön.

38. 9 Desgl. Var. Der Ring im Rv. ist viel breiter und nicht schraffiert, sondern längsgestreift, sowie ausser mit dem Eichenkranz noch mit einem Band umwunden. Sch. C. 6155. W. —. S. schön.

19. 10 Zweites Exemplar. S. g. e.

35. 11 Ähnl. desgleichen von 1801. Cor. T. 2, 6. Sch. C. 6157. W. 3330. Fast Stpglz.

6. 12 **Halber Taler** 1798. Steh. Schweizer. Rv. 20 / BATZEN / — / S in Eichenkranz. Wie W. 3331 u. Cor. T. 2, 8, aber ohne Punkt nach 20 u. der Eichenkranz stärker. Gut erh.

15. 13 **10 Batzen** (¼ Taler) 1799. Mzz. B Stempelglanz (u. desgl. s. g. e.) 2

4. 14 **5 Batzen** 1799. B W. 3336. 4 Var. G. — s. g. e. 4

3. 15 **Batzen** 1799 (4) u. 1801. Mit u. ohne Wertzahl 10 (nebst 2 versch. Falschmünzen mit 1081). G. u. s. g. e. 7

3. 16 ½ **Batzen** 1799 u. **Rappen** 1801 (4) u. 1802 (3). G. e. — schön. 8

Bundesmünzen.

81. 17 **Probe-20 Franken** 1871. Wappen auf Zweigen. Rv. Wert in Kranz, unten: B Cor. T. 3, 1. W. 3351. Stglz.

70. 18 Desgleichen 1873 (v. Wiener). Sitz. Helvetia. Rv. Wert in Kranz, oben ein ganz kleines Köpfchen. Cor. T. 3, 3. W. 3353. Sehr schön.

69. 19 Desgleichen. Var. ohne das kleine Köpfchen. Sehr schön.

9.50 20 **Probe-2 Franken** 1860. Kreuz auf Vierpass i. Sternenkreis. Rv. Wert in Kranz. Cor. T. 3, 10. W. 3369. Sehr schön.

1800. 21 **Probe-Fünffranken** 1886. HELVETIA Die sitzende Helvetia n. links. Rv. 5 Fr. / 1886 in einem Kranz v. Eichenzweigen u. Alpenblumen, unten B Erhabene Randschrift DOMINVS * * * PROVIDEBIT * * * * * * * * * * Stempelglanz.

Von diesen Fünffrankenstücken von 1886 existieren ausser Gegenwärtigem nur 3 Exemplare und zwar eines im Berner historischen Museum, eines im schweizerischen Landesmuseum in Zürich und eines in der amtlichen Sammlung der eidgenössischen Münze in Bern. Letzteres von einem anderen missglückten Ringstempel mit 10 statt 13 Sternen. Ein Certifikat der eidgen. Münze liegt bei. Für den Kurs wurden die letzten 5 Frankenstücke mit sitzender Helvetia im Jahre 1874 geprägt.

Abgebildet Tafel I.

Historische Medaillen.

1200. 22 Stampfer'scher Bundestaler o. J. in **Gold** geprägt. Zwei Wappenkreise, in der Mitte das Kreuz. Rv. WILHELM TELL etc. in zweizeiliger Umschrift. 3 schwörende Schweizer. Unten HS zwischen 2 Blumen. H. 1. Hahn 27. 44 Mm. 20,3 Gr. Sehr schön.

Abgebildet Tafel I.

43. 23 Desgleichen in Silber geprägt, von etwas variierenden Stempeln. W. 3416. 44 Mm. 28 Gr. Schön.

9. 24 Zweites Exemplar. Alter Guss. 42 Mm. 27 ½ Gr. S. g. e.

7. 25 Bundestaler o. J. (v. T.). Ähnlich d. vorigen, aber ohne Ziffern im Av. u. versch. Umschrift u. Mzz. im Rv. H. 2. W. 3417. 42 Mm. 12 ½ Gr. Gut erh.

10. 26 Zweites, etwas variierendes Exemplar. 42 Mm. 14 ½ Gr. Leichte Henkelspur. S. g. e.

350. 27 Goldene Medaille o. J. (v. Gessner). Stiftung des Schweizerbundes. DAR ARSTA AIDGANOSISCHA BVNDT · 3 schwörende Schweizer. Rv. In verzierter Einfassung: DA DEMVTH / WAINT / VND HOCH-MVTH / LACHT * / DA WARD DAR / SCHWAIZAR / BVNDT / GAMACHT * / 1296 * H. 7. Zu W. 3420. 33 Mm. 14,3 Gr. Glänzend.

Abgebildet Tafel I.

22. 28 Dieselbe Medaille in Silber. 35 Mm. 18 Gr. Sehr schön.

400. 29 Goldene Bundesmedaille o. J. (v. Gessner). QVAM GESTAS VIGILI STVDIO SERVATO CORONAM Steh. Schweizer, neben seinem rechten

Fusse: HIG Rv. FORTISSI / MVM . / CONCORDIA . / LIBERTATIS . / PROPVGNA / CVLVM . von 21 Wappen umgeben. Im Abschnitt: HELVETIA H. 8. Zu W. 3460. 39 Mm. 27,6 Gr. Glänzend.

Abgebildet Tafel I.

23. 30 Ähnliche Medaille in Silber von anderem Av.-Stempel, mit H (links am Rande des Bodens) – G (links vom linken Fusse). W. —. 39 Mm. 22 Gr. S. schön.

7. 31 Halbtalerförmige Zinnmed. o. J. Schlacht bei Murten. 3 Wappen über Stadtansicht. Rv. Das Beinhaus. H. 18. Verg. S. g. e.

3. 32 Ähnl. kleinere Medaille. H. 19. 31 Mm. 8 ½ Gr. Gut erh.

755. 33 Grosse Schaumünze o. J. (v. Stampfer). Von den eidgenöss. Ständen als Patengeschenk für die 1548 geb. Prinzessin Claudia, Tochter Heinrich II. v. Frankreich, gewidmet. Göttl. Hand hält ein kreisförm. Band, an welchem die Wappenschilde der 13 alten Orte befestigt sind. Rv. Zwei Engel halten ein grosses Kreuz, worauf vertieft die Inschrift: SI DEVS . NOBIS CVM — QVIS CON — TRA NOS . Aussenherum die Wappenschilde der 7 zugewandten Orte. H. 30. W. 3501. Hahn 14. 81 Mm. 85 Gr. Sehr fein ciseliertes Original. Teilweise emailliert. Verg. Sehr schön.

Abgebildet Tafel I.

170. 34 Medaille 1582. Bund mit Frankreich. · HENRICVS · III D · G · FRANCORVM · ET · POL · REX · Brustb. n. r. Rv. FOEDERE / CVM / HELVETIIS / ET / RAETHIS / RENOVA / TO zwischen Zweigen. Unten: MDLXXXII H. 34. W. 3467 (Blei). 40 Mm. 31 Gr. Alte Präge. Schön.

Abgebildet Tafel I.

500. 35 Patenpfennig 1592 der 4 reformierten Stände Zürich, Bern, Basel u. Schaffhausen für den Sohn des Freiherrn Johann Philipp von **Hohensax.** Das eidgenöss. Kreuz in schmalem Lorbeerkranz, umgeben von einem Flechtwerk mit den Wappen von Zürich, Bern, Basel u. Schaffhausen. Rv. In einem Lorbeerkranze: S · P · Q · CIVITAT · / CHRISTIANAE TIGVRI, / BERNÆ, BASILEÆ, SCHAFHVSÆ / VT S · BAPTISMI FRIDERICO LVDOV · / X · APRIL · AN · CHRISTI · MDXCII, COLLATI / SIC BENEVOLENTIÆ ERGA EIVS PARENT · / D · I · PHILIPPVM BARONEM AB HOHENSAX, / SYMBOLVM HOC [QVO TEMPORE SVAM / ERGA ILLVSTRISS · ELECTOREM FRIDERICV̂ / IV · COM · PAL · AD RHENVM FIDEM VOCE / I · GRYNÆI FECIT TESTAT ·] ESSE VOLVIT ·, darunter das Wappen **Grynaeus** zwischen I · — G · u. 2 gestielten Blumen. H. 51. W. 3503. 57 Mm. 53½ Gr. Originalguss. Verg., mit Henkel. S. schön.

Johann Jacob Grynaeus, oberster Pfarrer zu Basel, war eben damals zu Heidelberg, um im Namen der vier genannten Städte dem Kurfürsten zu seiner angehenden Regierung Glück zu wünschen und hob dieses Kind im Namen eben dieser Städte aus der Taufe (Haller).

Abgebildet Tafel II.

90. 36 Gleiche Medaille in Bronze. 58 Mm. Schön.

400. 37 Medaille auf die Vereinigung der 4 evangelischen Städte Zürich, Bern, Basel u. Schaffhausen. Av. wie vorher. Rv. ✣ CONCORDIA · PARVAE · RES · CRESCVNT · DISCORDIA · MAXIMAE DILABANT Darstellung der Parabel von dem unzerbrechlichen Pfeilbündel. Unediert. Vgl. H. 36 u. Ewig 707. 60 Mm. 40 ½ Gr. Mit Henkel. Verg. S. schön.

Abgebildet Tafel II.

475. 38 Medaille auf gleichen Anlass. Gleicher Av. Im Rv. Darstellung der heroischen Tat des Mucius Scaevola. Unediert. 59 Mm. 38 ½ Gr. Mit Henkel. Verg. S. schön. Aus Sammlung Harscher.

Abgebildet Tafel II.

200. 39 Medaille 1602. Bund mit Frankreich. Geh. Brustb. Heinrich IV. n. r. Rv. REGIS SACRA – FŒDERA MAGNI Altar mit 2 Säulen unter Krone. Auf d. Sockel des Altars die Aufschrift: EX ARGENTO / FRANCIGENA / AN · FŒD · F · RENO / EFFOSSO · H. 55. 46 Mm. 23 ½ Gr. Kaum merkliche Henkelspur, sonst schön.

Abgebildet Tafel II.

60. 40 Medaille 1648 (v. Fechter) auf den westphälischen Frieden. AVREA PAX VIGEAT, etc. Pax mit Palmzweig u. zerbrochenem Schwert auf Kriegsgeräten stehend. Rv. Stadtansicht von Basel, unten Baselschild etc. zwischen F – F H. 67. W. 3442. Sch. C. 6219. Le Maistre 133. Ewig 740. 44 Mm. 28 ½ Gr. Schön.

100. 41 Medaille 1648. Gleicher Av. Rv. PAX OPTIMA RERVM ❁ MDCXLVIII ❁ Im Felde in einem Lorbeerkranze: GLORIA / IN / EXCELSIS / DEO unter d. Stadtschild. Neben Letzterem SP – QB H. 68. W. 3441. Sch. C. 6220. Le Maistre 134. E. 741. 44 Mm. 26 Gr. Sehr schön.

33. 42 Kleine Med. 1648 auf gleiches Ereignis. * FRIDEN * PFENNING * Posaunenengel über Landschaft, im Abschnitt: F · 1648: Rv. Stadtansicht (rechts Gross-, links Klein-Basel). H. 72. W. 3443. Ewig 743 ungenau. 21 Mm. 3 Gr. Schön.

43 Ähnl. desgleichen o. J. Die Stadtansicht von Norden. H. 73. W. —. Ewig 744 Var. 22 Mm. 4 Gr. Schön.

10.50 44 Ganz kleine desgl. 1648. FRIDTEN · PFENICH * Baselstab in Lorbeerkranz. Rv. Friedenstaube über Landschaft, im Abschnitt: 1648 H. 74. W. 3444. Ewig 745. 15 Mm. 1 ½ Gr. S. g. e.

105. 45 Medaille 1663. Bund mit Frankreich. Erhab. geh. Brustb. Ludwig XIV. n. r. Rv. NVLLA DIES SVB ME NATO QVE HÆC FOEDERA RVMPET Altar, zu dessen Seiten links der König mit d. Dauphin, rechts die eidgenöss. Gesandten. Auf der Altardecke eine Madonna. Im Abschn. 3 Zeilen. H. 75. W. 3477. 56 Mm. 85 Gr. Sehr schön.

100. 46 Ähnliche Medaille. Der König und der Dauphin sind rechts, die Gesandten links vom Altar. Auf dessen Decke ein Kreuz. H. 76. W. 3479. 57 Mm. 67 Gr. Sehr schön.

64. 47 Talerförmige Medaille 1696. Bund der katholischen Orte mit Wallis. QVOS FIDES ADVNAT etc. Das Wappen d. Sittener Bischofs Adrian V. v. Riedmatten nebst 8 anderen Walliser Wappen. Rv. * PRO DEO FIDE etc. Die Religion hält an einer Kette die Wappen der 7 kathol. Orte, in d. Mitte der Stierkopf v. Uri. H. 86. M. 2103. Sch. C. 6536. 41 Mm. 28 Gr. Sehr schön.

150. 48 Goldene Medaille 1706. Bund von Venedig mit Zürich u. Bern. QVOS TRINVS IVNXIT FOEDERE Marcuslöwe zw. 2 Löwen mit Züricher u. Berner Schild. Rv. SER · REIP · / VENETÆ / etc. in 7 Zeilen. H. 92. W. 3489. 26 Mm. 6,85 Gr. S. schön.

10. 49 Dieselbe Medaille in Silber. 5 ½ Gr. Schön.

50 Med. 1707. Bund zwischen Zürich u. Graubünden. IUNGIT FOEDERA PACTA FIDES * Zwei geh. Frauen mit d. Schilden d. Verbündeten an Altar. Rv. MONUMENTUM / ILLUSTR · REIP · / etc. in 10 Zeilen. H. 93. W. 3492. 39 Mm. 20 Gr. Schön.

51 Medaille 1712. Toggenburger Krieg. HOC DVCE PVGNAMVS · Löwe und Bär mit den Wappen von Zürich und Bern. Rv. VNITI CRESCVNT SPLENDORE LEONIBVS VRSI Waffentrophäe mit behelmtem Harnisch u. 6 Fahnen. Unten 3 grosse u. 4 kleine Kugeln. H. 94. W. 3449. Reber XI. 42. 50 Mm. 47 Gr. Exemplar Hirzel. Sehr schön.

Haller sagt von dieser Medaille: Ist von Hans Jacob Gessner, aber sehr selten, denn sie wurde alsbald unterdrückt, weil die Umschrift des Revers für Bern schimpflich und der Wahrheit zuwider war.

Abgebildet Tafel II.

52 Ähnl. desgleichen. Gleicher Avers. Rv. VNITI CRESCVNT SPLENDORE LEONES ET VRSI Waffentrophäe auf unbehelmtem Harnisch u. 7 Fahnen, auf deren erster von rechts eine geteilte Inful. Unter d. Wappen sieht man u. A. 3 grosse u. 3 kleine Kugeln, rechts Trommel, Pistole, Horn etc. H. 95. W. 3451. Reber XI. 44. 50 Mm. 45 Gr. S. schön.

53 Desgleichen. Im Rv. unter der Trophäe 2 Bomben u. 6 kleine Kugeln, rechts Lanze, Hellebarde, Morgenstern etc. H. 96. W. 3450. Reber XI. 43. 50 Mm. 45 Gr. Sehr schön.

54 Desgl. Die erste Fahne v. rechts mit einfacher Inful, die ganze Anordnung d. Waffen verschieden; unten wieder 3 grosse und 3 kleine Kugeln, rechts keine Trommel, Lanzen etc., statt deren Visier, Luntenstock etc. Nicht bei H. u. W. Reber XII. 45. 50 Mm. 45 ½ Gr. Sehr schön.

55 Ähnl. halbtalerförmige Med. auf gleiche Veranlassung. H. 98. W. 3453. 34 Mm. 14 ½ Gr. Schön.

56 Goldene militärische Belohnungs-Med. 1712 (v. J. de Beyer) auf die Siege bei Bremgarten und Vilmergen. INDVLGENTIA SVPREMI NVMINIS Pyramide mit d. Berner Wappen vor Trophäen etc. Im Abschnitt 3 Zeilen. Rv. STRENVIS MILITIBVS Bär mit Schwert u. Füllhorn. H. 99. Zu W. 1349. Reber XII. 46. 56 Mm. 68,8 Gr. Sehr schön.

Abgebildet Tafel II.

57 Dieselbe Medaille in Silber. 51 Gr. Sehr schön.

58 Med. 1714. Friede zu Baden. HAS TANDEM AD THERMAS FESSVS MARS ABLVIT ENSEM Ansicht v. Baden, darüber Genius mit Wappen. Rv. EXSOLVUNT GRATES CAESAR ET IMPERIUM Germania u. opf. Kaiser Carl VI. Im Abschnitt 2 Zeilen. H. 101. W. 3457. Reber XIV. 51. 49 Mm. 44 ½ Gr. Sehr schön.

59 Medaille 1714 (v. Vestner) auf gleichen Anlass. Brustbild Carl VI. n. r. Rv. PRIMVS AQVAS FAVSTVS GENIVS etc. Schwebender Genius über Bassin. Im Abschnitt 3 Zeilen. H. 102. W. 3456. Reber XIV. 53. 44 Mm. 28 Gr. S. schön.

60 Desgl. 1714 auf denselben Anlass. Brustbr. Carl VI. u. Ludwig XIV. gegenüber. Rv. HIS IVNCTIS IVNGITVR ORBIS Jupiter u. Apollo halten ein Band über d. geborstene Erdkugel. Wh. 7568. Reb. XV. 54. 49 Mm. 44 Gr. Sehr schön.

81. 61 Dukat 1714 von Schwäbisch Hall auf gleichen Anlass. 3 Wappen in Lorbeerkranz. Rv. 5 Zeilen Schrift in Lorbeerkranz. Reber XV. 55. W. —. Binder 43. Sehr schön.

Abgebildet Tafel II.

6. 62 Desgleichen in Silber. 2 Gr. Sehr schön.

110. 63 Medaille 1715. Bund der katholischen Orte mit Ludwig XIV. LVDOVICVS · MAGNVS · REX · CHRISTIANISSIMVS · Belorb. Kopf n. r. Rv. FOEDUS/ CUM HELVETIIS / CATHOLICIS / RENOVATUM / 1715 · in Lorbeerkranz. H. 103. W. 3493. Sch. C. 6145. 59 Mm. 105 Gr. Im Av. einige leichte Hiebe, sonst schön.

170. 64 Desgleichen von anderem Avers-Stempel, mit · LUD · XIIII · D · G · – FR · ET · NAV · REX · u. geharn. Brustbild ohne Lorberekranz n. r. H. 104. W. 3494. Sch. C. 6144. 59 Mm. 92 Gr. Sehr schön. Exemplar Bürki.

10. 65 Med. 1718. Friede von Aarau u. Baden. Sitz. Pax unter 7 Wäppchen. Rv. 2 Hände mit d. Wappen von Bern, Zürich u. St. Gallen. H. 100. W. 3455. Reb. XII. 47. 36 Mm. 16 Gr. Schön.

91. 66 Medaille 1734 (v. Hedlinger) zum Andenken an die Schlacht bei Morgarten. FVNDAMENTVM LIBERTATIS HELVETICAE · Löwe mit dem Wappen von Schwyz und einem mit dem Freiheitshut bedeckten Schwerte etc. Rv. SVITII / PAGIQ · FOEDERATI etc. in 13 Zeilen. H. 14. W. 3428. 52 Mm. 52 Gr. Sehr schön.

3.50 67 Jeton 1751 auf die Geburt des Herzogs v. Burgund. Beiderseits Schrift in Kranz. H. 106. W. 3459. 26 Mm. 4½ Gr. Gut erh.

2750. 68 Grosse goldene Medaille 1777 (v. Duvivier). Bund mit Frankreich. LUDOVICUS XVI – FRANC · ET NAV · REX Brustbild n. r. Rv. FŒDUS / CUM HELVETIIS / RESTAURATUM / ET STABILITUM / MDCCLXXVII in Lorbeerkranz. H. 107. Zu W. 3498 „Wurde in Gold den eidgenössischen Gesandten, in Silber dagegen nur in wenigen Exemplaren ausgeteilt." 74 Mm. 243½ Gr. Sehr schön.

Abgebildet Tafel III.

105. 69 Dieselbe Medaille in Silber. 184 Gr. Mit Tragöse. Sehr schön.

60. 70 Medaille 1777 (v. Schwendimann) auf denselben Anlass. Geh. Brustb. Ludwig XVI. n. r. Rv. HELVETIOS NOBIS SOCIOS NOVA FOEDERA IVNGANT Gallia u. Helvetia an Altar. Im Abschn. SOLODVRI XXV AVG / MDCCLXXVII / · H. 109. W. 3495. 54 Mm. 62½ Gr. Sehr schön.

60. 71 Zweites Exemplar. Ebenfalls sehr schön.

600. 72 Ähnliche kleinere goldene Medaille (v. Duvivier) mit LUD · XVI · REX – CHRISTIANISS H. 108. Zu W. 3499 Var. (ohne Punkt nach CHRISTIANISS). 42 Mm. 59,9 Gr. Mit Tragöse. Sehr schön.

Abgebildet Tafel III.

15. 73 Desgleichen in Silber mit Punkt nach CHRISTIANISS W. 3499. 33 Gr. Sehr schön.

50. 74 Med. 1780 (v. Stedelin). Bund d. katholischen Orte mit Wallis. Wappenkreis, in dessen Mitte SEDUNI / 1780 · / 14 · NO · Rv. Innerhalb eines Wappenkreises 2 verschl. Hände, umgeben von d. Inschrift VIS UN – ITA FORTI – OR · H. 109a. W. nicht. 38 Mm. 17 Gr. Sehr schön.

85. 75 Medaille o. J. (v. Christian Fueter) zum Andenken an die Schlacht bei Laupen 1339. FIDES HELVETICA Steh. Helvetia mit Schild, worauf 7 Wappen.

Rv. VICTORIA LAUPENSIS Waffentrophäe, an der vorn das Schild von Neuchâtel. Im Abschnitt: MCCCXXXIX / XXI · JUN · H. —. W. —. 36 Mm. 15 Gr. S. schön.

Abgebildet Tafel III.

10. 76 Medaille 1853. 500jähr. Jubelfest des Eintritts Berns in d. Schweizerbund. Steh. Eidgenosse etc. Rv. Schrift in einem mit 8 Wappen belegten Kranze. W. 1338. 42 Mm. 37 Gr. S. schön.

8. 77 Med. 1880 (v. Bovy). Durchbohrung des Gotthard-Tunnels. Die Wappenschilde von Deutschland, Schweiz u. Italien. Rv. AI LAVORANTI AL TRAFORO etc. in Kranz. W. 3466. 37 Mm. 28 Gr. Sehr schön.

Personen-Medaillen.

51. 78 **Bernoulli,** Daniel. Mediciner, Mathematiker u. Astronom in Basel, geb. 1700 zu Gröningen, † 1782. Med. (v. Abramson). DANIEL BERNOULLI · Brustb. n. l., darunter Monogr. ABR Rv. MARIS ET COELI MENSOR Sternwarte am Ufer des Meeres etc. Abschn.: NAT · / MDCC · H. 141. W. 2237. Ewig 692. Rud. 351. 42 Mm. 28½ Gr. Sehr schön.

40. 79 **Bernoulli,** Joh. Mathematiker zu Basel. Med. 1767 (v. Samson). Brustb. n. r. Rv. Schrift in Kranz. H. 142. Ewig 693. Rudolphi 363. 38 Mm. 18 Gr. Sehr schön.

1600. 80 **Blaurer** (oder Blarer), Ambrosius. Reformator, † 1564 in Winterthur. Medaille 1539. ❀ AMBROSIVS · BLAVRER · ANNO · AETATIS · XLVI MDXXXIX Brustbild m. Barett n. r., davor Stern in halbbogenartiger Verzierung. Rv. EXPERGISCERE · QVI · DORMIS · ET ILLVSCESCET · TIBI · CHRISTVS · EPH · (V) ❀ Beh. Wappen m. Hahn, u. darum als innere Umschrift · ΟΙΚΟΣ ΦΙΛΟΣ ΟΙΚΟΣ ΑΡΙΣΤΟΣ Rechts vom Helm eine Schnecke. H. 147. Domanig 120. 46½ Mm. 16½ Gr. Leichte Henkelspur. Schönes vergold. Original.

Abgebildet Tafel III.

80. 81 **Borromaeus,** Carl. Cardinal-Erzbischof zu Mailand, geb. 1538, gest. 1584, Stifter d. Collegium Helveticum. Ovale Bronzemed. o. J. S · CAROLVS BOR · – · CAR · S · P · AM Brustb. m. Mütze n. l. Rv. Büssende Magdalena n. r. vor einem Kreuze knieend, ein Buch vor sich haltend. 54×45 Mm. Verg. Mit Öse. Schöne Arbeit. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel III.

26. 82 Medaille. S · CAROLVS · B · CARD · S · P · A · M Brustb. n. l. Rv. ET EXA – LT – AVIT – HV – MILES 2 Engel halten das Wort: *Humilitas* unter einer Krone. 37 Mm. 17 Gr. Geh. Schöner alter Guss.

10. 83 Medaille v. Mailand 1838 m. s. Brustb. n. l. Rv. 7 Zeilen. 44½ Mm. 36 Gr. Sehr schön.

43. 84 Derselbe u. d. hl. **Philipp Neri.** Bronzemed. o. J. S · CAROLVS – BORROMÆVS · Brustb. m. Mütze n. l. Rv. · S · PHILIPPVS · NERIVS · Brustb. m. Mütze n. r. 65 Mm. Schön.

3.50 85 **Bourdillon,** Auditeur in Genf. Medaille. 2 verschl. Hände, darüber u. darunter 4 resp. 5 Zeilen. Rv. Gekr. Wappen ohne Schrift. Blav. 354. 229. 31 Mm. 13¼ Gr. Schön.

18. 86 **Brun,** Rudolf. Bürgermeister von Zürich. Med. 1736 (v. H. J. Gessner) auf d. 400jähr. Bestehen von Constaffel u. Zünften. Brustb. n. r. Rv. FUNDAMENTUM REIPUB · TIGURINÆ Buch auf Tisch m. d. Züricher Wappen, aussenherum 13 Zunftwappen. H. 151. W. 835. 49 Mm. 43 Gr. Sehr schön.

345. 87 Goldene Medaille (v. demselben) auf gleiches Ereignis. Brustbild n. r. Rv. 6 Zeilen im Kreise von 13 Zunftwappen. H. 152. W. 836. 36 Mm. 20,5 Gr. Sehr schön.

Abgebildet Tafel III.

8. 88 Dieselbe Medaille in Silber. 35 Mm. 14 Gr. Sehr gut erh.

8. 89 Desgl., im Rv. etwas variierend (in den Zunftwappen hat der Hund keinen Ring am Halsband, der Schwanz der Meise ist kürzer etc.). W. 837. 15 ½ Gr. S. schön.

8. 90 Desgl. Var. An der Halskette ein Medaillon statt des Kreuzes, in der Rv.-Inschrift überall V u. Æ. 15 Gr. S. schön.

606. 91 **Bullinger,** Heinr. Med. 1566 (v. Stampfer). + HEINRYCHVS · BVLLINGERVS · ANNO · AETAT · LXII 1566 Brustb. m. breitem Hut v. vorn, etwas n. links. Rv. ✿ IHS ✿ / HIC EST FILIVS / MEVS DILECTVS · / IN QVO PLACATA / EST ANIMA MEA / IPSVM AVDITE / · MATTHEI · / —∿— / XVII Feld punktiert. H. 155. W. 978. Hahn 57. 41 Mm. 20 Gr. Leichte Henkelspur. Sehr schönes verg. Original aus Sammlung Bürki.

Abgebildet Tafel IV.

300. 92 Zweites nicht vergoldetes Exemplar. 41 Mm. 14 ½ Gr. Schönes Original.

Abgebildet Tafel IV.

745 93 Derselbe u. Rudolph **Gwalther.** Med. 1566 (v. Stampfer). + HEINRYCHVS ∘ BVLLINGERVS ∘ ANNO · AETAT LXII 1566 Brustbild mit Barett n. l., fast v. vorn. Rv. + ROD · GVALTHERVS TIGVR ∘ ANNO AETAT ∘ XLVII · 1566 Brustbild mit Barett n. l., fast v. vorn. H. 156. W. 980. Hahn 57 Anm. 40 ½ Mm. 16 ¼ Gr. Sehr schönes Original aus Sammlung Bürki.

Abgebildet Tafel IV.

345. 94 Zweites vergoldetes Exemplar m. schmälerem Rand. 36 Mm. 12 Gr. Schönes Original.

Abgebildet Tafel IV.

285. 95 **Burckhardt,** Joh. Rudolph. Magister der freien Künste u. Kandidat der Theologie in Basel, geb. zu Basel 1642, † zu Utrecht 1670. Gravierte Medaille 1670. *Joh. Rudolphus / Burcardus L. A. M. / et S. S. Theol. Candidatus / Natus Basileae / Patro Senatore et XIII viro / Denatus Traiecti ad Rh: / a. d pi jdus martias / CIↃ IↃC LXX* Rv. *Vivere dicebar / nascens qui tum moriebar, / Espirans dicor nune (sic!) / ubi vivo, mori, / Exilium subii patria / caeloque negatis: / caelesti in patria / nunc ego civis ago* Beiderseits 2 Lorbeerzweige. H. 162. W. 2240. Expl. Rar.-Cab. III. No. 242 resp. Landolt. 56 Mm. 24 Gr. S. schön.

Abgebildet Tafel IV.

435. 96 **Buxtorf,** Andreas. Bürgermeister v. Basel, geb. 1740, † 1815. Goldene Medaille 1796 (v. Huber). ANDREAS BVXTORF Brustbild n. r., darunter: *Huber* Rv. FEL: / AVSPIC: / CONSVL BASIL · / D · XXIII MAI · / MDCCXCVI über Fasces u. Lorbeerzweig. W. 2241. Ewig 695. 31 Mm. 21,7 Gr. Sehr schön. In Etui.

Abgebildet Tafel IV.

97 Dieselbe Medaille in Silber. $12^1/_2$ Gr. S. schön.

98 **Calvin,** Johannes. Reformator, gest. in Genf. Medaille 1641 (v. Dadler). Brustb. mit Mütze n. r. Rv. DOCTRINA & VIRTUS etc. Fama. H. 171. Blav. 151. Junk. p. 177. v. Mier. p. 336. 55 Mm. $44^1/_2$ Gr. Sehr gut erhalten.

99 **Des Arts,** J. u. **Sillem,** L. H. Bronzemed. 1830 (v. Loos). Silberne Hochzeit. 10 Zeilen Schrift, daneben die Wäppchen von Genf u. Hamburg; das Ganze in Kranz. Rv. Blumenstreuender Genius mit Kind. Bl. 353. 223. 41 Mm. S. schön.

100 **Dohna,** Burggrafen Alex u. Christoph. Besitzer der Freiherrschaften Coppet u. Prangins im Waadtlande, Bürger zu Bern. Medaille 1719 (v. Fuchs) auf die Belehnung durch Carl VI. mit der Herrschaft Gross-Warttenberg in Schlesien. AEQVITAS ET CLEMENTIA AVGVSTI · Der thronende Kaiser v. vorn, an einen Globus mit d. Wappen v. Böhmen u. Schlesien gelehnt. Rv. CAES : AVG : / **CAROLO · VI** · / OPTIMO · PRINCIPI · / OB · MAGNAE · MENTIS · IN – / STINCTV · ADSIGNATAM · AVI – / TAM · DYNASTIAM · WARTENB : / PRAESTITO · HOMAGIO · / GRATI · AC · DEVOTISS : ANIMI / M : POS : FRATRES · / ALEX : ET · CHRISTOPH : / BVRGGRAVII · ET · COM : / DE · DOHNA : / MDCCXIX · H. 2341. W. 3250. Fried. u. Seger 4229. 55 Mm. 64 Gr. Exemplar d. Sammlung Pniower (m. Auktion Oktob. 1898 No. 244). S. schön.

Abgebildet Tafel IV.

101 **Erasmus von Rotterdam.** Medaille 1531. × IMAGO × AD × VIVA × EFFIGIE × EXPRESSA × – 1 × 5 × 31 Brustb. im Pelzrock u. Mütze n. l., zu d. Seiten · ER · – RO · Rv. × MORS × VLTIMA × LINEA × RERVM × Herme mit d. Aufschrift TERM / INVS, zu d. Seiten CON – CEDO ○ / ○ NV – LLI ○ H. 182. W. 2244. v. Mieris II. 450. 34 Mm. $13^3/_4$ Gr. Leichte Henkelspur, sonst schön. *Abgebildet Tafel V.*

102 **Escher,** Heinrich. Bürgermeister v. Zürich. Med. 1706 (v. H. J. Gessner). Brustb. m. Mütze u. in Talar mit 6 Knöpfen n. r. Rv. NON EST MORTALE QUOD OPTO · Sitz. Hoffnung. Randschrift. H. 185. W. 985. 44 Mm. $39^1/_2$ Gr. Schön.

103 Med. 1710 auf s. Tod. Ähnl. wie Vorige. Die Figur auf d. Familienschild gestützt, im Abschnitt: ÆT · LXXXIV · COS · XXXII · / OB · M · DCC · X ·, am Talare nur 5 Knöpfe. Ohne Randschrift. H. 186. W. 987. 47 Mm. 43 Gr. S. schön.

104 **Euler,** Leonhard. Mathematiker u. Physiker v. Basel, Professor in Berlin u. Petersburg. Medaille (v. Abramson). Kopf n. l. Rv. RADIO DESCRIBIT ORBEM Astronomische Instrumente. Abschn.: NATUS / MDCCVII · H. 191. W. 2242. Rud. 352. E. 697. 42 Mm. 28 Gr. Sehr schön.

105 Dieselbe Medaille in Bronze. Sehr schön.

106 **Fontana,** Dom. Ber. Architect, geb. zu Melide am Laviser See. Bronzemed. 1586. Brustb. n. r. Rv. · CÆSA – RIS · / OBELI – SCVM · / etc. zu d. Seiten eines Obelisks. H. 195. Arm. I. 293. 1. 40 Mm. Sehr schön.

107 Desgleichen 1586. Brustbild mit Ordenskette n. r. Rv. EX · NER · CIR · etc. Obelisk, zu dessen Seiten: IVSSV / XYSTI (sic!) / QVINT – PONT · / OPT · / MAX · H. 197. Arm. II. 263. 7. 38 ½ Mm. Oben ein Knauf mit Henkel. Verg. Schön.

15. 108 Bronzemed. 1589. Brustb. n. r. Rv. IVSSV SIXTI etc. 4 Obelisken. H. 196 Var. 40 Mm. Gut erh.

130. 109 **Frisching,** Samuel. Schultheis in Bern u. Heerführer. Med. 1712 (v. H. J. Gessner) a. s. Sieg bei Villmergen. SAM · FRISCHING CONS · & DUX · SUP · COH · REIP · BERN Geh. Brustb. n. r. Rv. MARS DUBIUS MARS PROPUGNATOR MARS VICTOR Pyramide in Landschaft. Im Abschnitt: VICT · VILM · / MDCCXII · H. 200. W. 1433. 49 Mm. 36 Gr. Sehr schön. Exempl. Bürki.

30. 110 Desgleichen 1716. Av. ähnl. wie vorher. Rv. VICTORIA – VICTORIAM · Sitz. weibl. Figur an Familienwappen gelehnt, oben strahl. Sonne u. flieg. Genius. H. 199. W. 1432. 49 Mm. 44 Gr. S. schön.

10. 111 **Frobenius,** Johannes. Buchdrucker zu Basel. Med. 1840 (v. Bovy). Säcularfeier der Buchdruckerkunst in Basel. Brustb. n. r. Rv. 8 Zeilen. W. nicht. Ewig 699. Jehne 35. 41 Mm. 34 Gr. Sehr schön.

2¼ 112 Desgleichen in Bronze. Sehr schön.

27. 113 **Gessner,** Conrad. Naturforscher, Mediziner u. Philologe in Zürich, 1516–65. Med. (v. H. J. Gessner). Brustb. in Mantel u. Mütze n. r. Rv. Beh. Wappen. H. 206. W. 992. Rud. 272. 34 Mm. 17½ Gr. S. schön.

4. 114 Dieselbe Medaille in vergoldeter Bronze. 34 Mm. S. schön.

12. 115 **Gessner,** Salomon. Dichter, Maler u. Kupferstecher in Zürich. Zinnmed. o. J. (v. Boltschauser). Brustb. n. r. Rv. PLECTO / ET / GRAPHIDE / M · in Lorbeerkranz. H. 208. W. 995. 52 Mm. Schön.

55. 116 **Haller,** Albrecht von. Arzt u. Dichter zu Bern. Med. o. J. (v. Mörikofer). ALBERTUS · HALLERUS · Brustb. n. r. Rv. PATRIÆ NOVA SERTA PARAVIT · Buch u. Kranz in Wolken, i. Abschn. 3 Zeilen. H. 217. W. 1430. Rud. 340. 1. 53 Mm. 72½ Gr. Sehr schön.

8. 117 Dieselbe Medaille in Bronze. 53 Mm. Sehr schön.

330. 118 **Heidegger,** Sebastian. Goldschmied aus Zürich. Eins. Med. 1556. SEBASTIAN HEIDEGGER ÆTA · 36 Brustb. m. Barett fast v. vorn, daneben: 15–56. H. 234. W. 998. 33 Mm. 16 Gr. Schöner Originalguss.

Abgebildet Tafel V.

20. 119 **Hottinger,** Joh. Heinr. Professor in Zürich, Heidelberg etc. Med. 1667 (v. Gessner) a. s. Tod. Brustb. n. l. Rv. TIG · HEID · / LUGD · BATAV · / etc. in 9 Zeilen. H. 237. W. 1000. 34 Mm. 14 Gr. Die Felder etw. poliert, sonst schön.

10. 120 **Lautrec,** Graf D. F. Französ. Gesandter in Genf. Med. 1738 (v. Dassier). Brustb. n. r. Rv. Wappen. H. 1919. Bl. 319. 33. 28 Mm. 7¾ Gr. Schön.

13. 121 **Lavater,** Joh. Caspar. Dichter u. Physiognomiker in Zürich. Medaille 1818 (v. Leveque). Brustb. n. l. Rv. Schrift. Rud. 374. 4. 40 Mm. 37 Gr. S. schön.

15. 122 **Lavater,** Johann Diethelm. Arzt in Zürich. Medaille 1801 (v. Boltschauser). Brustb. n. r. Rv. GRATI ANIMI / CAUSA etc. in 7 Zeilen in Lorbeerbranz. W. 1004. Rud. 375. 40 Mm. 29½ Gr. S. schön.

10.50 123 **Liebenau,** Dr. Theodor von. Bibliothekar in Luzern. Med. 1906 (v. Jean Kauffmann). Bb. l. Rv. Nach l. sitz. Genius. 45 Mm. 33 Gr. Sehr schön.

10. 124 **Matthieu,** Ant. Reform. Prediger in Frankfurt a. M., geb. in Lausanne. Med. 1765. Bibel auf Altar. Rv. Schrift. Jos. u. Fell. 865. 39 Mm. 18 Gr. Schön.

40. 125 Derselbe, sowie die Pfarrer **Schmidt** u. **Amos** in Frankfurt a. M. Med. 1775 auf ihr 50jähr. Amts-Jubiläum. 3 Medaillons mit ihren Brustbildern. Rv. Schrift in dem durch 3 Säulen etc. geteilten Felde. J. u. F. 889. 49 Mm. 44 Gr. Sehr schön.

12. 126 **Mörikofer,** Joh. Melchior. Medailleur, geb. zu Frauenfeld, gest. zu Bern 1761. Med. 1757. IOHANN MELCHIOR MÖRIKOFER. Kopf n. l., darunter: · 1757 · Rv. AGNATO etc. in 6 Zeilen, darunter das Familienwappen. W. 2828. H. 249. 29 Mm. 10 Gr. Schön.

15. 127 **Musculus,** Wolfg. Geb. zu Dieuze, Professor in Bern. Suitenmed. (v. Dassier). Bärt. Brustb. n. l. Rv. 8 Zeilen. H. 250. W. 1429. 28 Mm. 8 Gr. S. schön.

520. 128 **Oecolampadius,** Johann. Reformator in Basel, geb. zu Weinsberg in Württemberg. Medaille 1531 (v. Stampfer). EIKΩN · D · IOANNIS OECOLAMPADII Θ · ANNO AET · 49 ❁ Brustbild m. langem Bart u. Mütze n. r. Im Felde: 15 — 31 Rv. DVM / VIXI IN DOMI / NI FVLSI FAX / SPLENDIDA TEMPIO / ET NOMEN CVM / RE GRATIA DI / VA DEDIT : / ❁ $\widehat{\text{HS}}$ ❁ Im Avers aussen Seilkreis, im Rv. Blätterkreis. H. 252. W. 2248. Binder p. 580. 56. Hahn 3. 38 Mm. 13,2 Gr. Originalguss. Kaum merkliche Henkelspur. Schön.

Abgebildet Tafel V.

8. 129 **Osterwald,** Joh. Friedr. Pastor zu Neuchâtel. Bronzemed. 1740 (v. Dassier). Bb. n. l. Rv. ECCL : NEOCOM : / PASTOR etc. in 9 Zeilen etc. H. 255. W. 2953. 43 Mm. Sehr schön.

42. 130 **Saconay,** Jean de. Berner Generalleutnant, Landvogt in Oron. Medaille 1729 (v. Dassier) a. s. Tod. Geh. Brustb. n. r. Rv. 8 Zeilen. H. 266. W. 1434. 41 Mm. 25 Gr. Schön.

8. 131 Dieselbe Med. in Bronze. S. schön.

30. 132 **Scheuchzer,** Joh. Jac. Naturforscher, Mathematiker, Physiker u. Arzt in Zürich. Medaille 1732 (v. H. J. Gessner). Brustb. n. r. Rv. TIGUR · / MED · D · MATH · P · / ACAD · IMP · / in 9 Zeilen. H. 267. W. 1017. Rud. 319. 1. 34 Mm. 18 Gr. S. schön.

10. 133 Ähnliche Medaille in Bronze auf s. Tod 1733. Rv. 11 Zeilen. H. 268. W. 1015. Rud. 319. 2 ungenau. 34 Mm. Schön.

100. 134 **Spreng,** J. J. aus Basel. Medaille 1767 (v. Samson). I · I · SPRENG GERMANIAE PSALTES · BASIL · Brustb. n. r., am Armabschnitt: SAMSON und vor d. Brustb. ganz klein: 1767 Rv. AETERNITATI Leier u. Lorbeerkranz an Altar. H. 276. W. 2252. Ewig 715. 43 Mm. 26 ½ Gr. Sehr schön.

Abgebildet Tafel V.

8. 135 Dieselbe Medaille in Zinn. 43 Mm. Schön.

43. 136 **Sulzer,** Joh. Georg. Philosoph u. Mathematiker zu Berlin, geb. in Winterthur. Med. o. J. (v. Abramson). Brustb. n. l. Rv. PULCHRI SCIENTIA Eule m. Lyra auf einem Postamente. H. 279. W. 1020. 43 Mm. 28½ Gr. Sehr schön.

400. 137 **Waser,** Johann Heinrich. Bürgermeister von Zürich, † 1609. Einseitige ovale Medaille mit s. barhäuptigen bärt. Brustbild in Amtstracht v. vorn. Im

Rv. graviert: Dom. Iob: Henr: Vaserus Reip Figurinae Consul F. F. Æt 53 Ao MDCLIII Beh. Wappen. H. 295. 47×41 Mm. 44½ Gr. Silber vergoldet. Sehr schön.

Abgebildet Tafel V.

96. 138 **Wettstein,** Joh. Rudolf von. Bürgermeister von Basel. Med. 1770 (v. Samson) auf d. westphäl. Frieden. IO · ROD · DE WETSTEIN REIP · BASIL · COS · P · P · Bärt. Brustb. in Amtstracht v. vorn, etwas n. r. Rv. In einem Eichenkranze: OB / LIBER — / TATEM / PATRIAE / ADSER — / TAM Aussenherum: HELVETIOR · AD TRACTAT · PAC · WESTPHAL · LEGAT H. 298. W. 2253. 40 Mm. 29 Gr. Sehr schön.

800. 139 **Zollikofer,** Joachim. Bürgermeister von St. Gallen. Medaille 1631. IOACHIM · ZOLIKOFER · AET · 84 Aº 1631 · Erhab. Brustbild v. vorn m. langem Bart, breiter Halskrause, Pelzmantel u. Kette. Rv. SI * DEVS * PRONOBIS * — * QVIS * CONTRA * NOS Beh. Wappen. H. 300. 46 Mm. 38 Gr. Geh. Fein ciselierter Originalguss. Gute kräftige Arbeit von schönster Erhaltung. *Abgebildet Tafel V.*

625. 140 Ähnliche Medaille 1630 mit IOACHIM × ZOLIKOFE × – × AET 83 ANO 1630 im Av., * SI DEVS * PRONOBIS * – * QVIS * CONTRA * NOS * im Rv. Das Brustbild grösser u. noch erhabener, das Wappen erhabener und kleiner. H. 301. 47 Mm. 73 Gr. Fein ciselierter Originalguss von schönster Erhaltung.

Abgebildet Tafel V.

420. 141 **Zollikofer,** Leonhard. Ratsherr u. Stadtrichter in St. Gallen. Medaille 1570. LIENHARD ZOLICOFFER ÆTA XXIX ANNO MDLXX Erhab. bärtiges Brustbild v. vorn. Rv. Beh. Wappen ohne Umschrift. Vgl. H. 302 (wo ÆT XXXIX). 48 Mm. 36½ Gr. Schöner Originalguss.

Abgebildet Tafel VI.

550. 142 **Zwingli,** Ulrich. Medaille 1531 (v. Stampfer) auf s. Tod. IMAGO HVLDRICHI ZVINGLII ANNO ETATIS EIVS ❁ 48 ❁ Brustbild mit Mütze n. l. Rv. HELVET / IE ZVINGLI / DOCTOR PAST / ORQVE CELEBRI / S VNDENA OCT / OBRIS PASSVS I / N AETHRA V / OLAS + H̄S̄ / + Verschieden von H. 306, W. 1026 u. Hahn 2. 36½ Mm. 15,8 Gr. Schönes Original aus Sammlung Voelcker. *Abgebildet Tafel V.*

9. 143 Med. 1719 (v. Gessner). Brustb. n. l. Rv. LUCE / EVANGELII etc. in 10 Zeilen. H. 308. Zu W. 1031. 37 Mm. 22 Gr. Sehr schön.

1. 144 Silber-Dukat 1819. Brustb. Rv. 7 Zeilen. W. 1037. 20 Mm. 3 ½ Gr. S. schön.

1. 145 Miniaturmed. 1819. Brustb. Rv. III / FEYER etc. 14 Mm. 1 Gr. S. schön.

3.50 146 Zinnmed. 1819. W. 1043. 35 Mm. S. g. e.

Zürich.

Goldmünzen.

1200. 147 **Goldgulden** o. J. ✠ MON ○ NOVA ○ AV ⁘ THVRIGARSIS Linksblickender Adler m. Stadtschild auf d. Brust. Rv. CIVITATIS — IMPERIAL Sitz. Kaiser Carl M. m. Krone u. Heiligenschein, das Schwert mit beiden Händen quer vor sich haltend. Nicht bei H. u. W. Cor. IV. 8. Sch. C. 6552 Var. Schön.

Abgebildet Tafel VI.

1200. 148 Goldgulden 1526. ✠ MONЄ ∘ AVRЄ ∘ THVRICЄNSIS ∘ C ∘ I ∘ 1526 Stadtwappen in einem innen mit kleinen Bogen verzierten Dreipass. Rv. ✠ DA ∘ PACЄM ∘ DOMINЄ ∘ IN ∘ DIЄB⁹ ∘ NOSTR Gekr. D.-Adlerschild im Kreise v. kleinen Bogen. H. 422. Cor. IV. 7. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel VI.

700. 149 Desgl. 1622. MONETA · NOVA · THVRICENSIS 1622 Der auf 4 Seiten mit Dreiblättern verzierte Stadtschild in Vierpass. Rv. CIVITATIS ❁ IMPERIALIS · Gekr. D.-Adler. H. 455. Exemplar m. Auction Stroehlin I (Januar 1902) No. 563. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel VI.

140. 150 **Halbe Goldkrone** o. J. · RESPVBLICA · TIGVRINA · Gekr. Doppeladler mit d. Stadtwappen auf d. Brust. Rv. ❁ DOMINE SERVA NOS IN PACE Lilienkreuz, die Schenkel mit Punkten besetzt. H. 400. W. 48. Sch. C. 6574. Sehr schön. *Abgebildet Tafel VI.*

135. 151 Desgleichen, mit RESPVBLICA – TIGVRINA ❁ im Av., ✥ DOMINE · SEIVA · (sic!) NOS · IN · PACE: im Rv. Ohne Krone über d. Doppeladler, das Lilienkreuz ohne die Punkte und in den Winkeln Kleeblätter. H. 401. W. 52 Var. Sehr schön.

Abgebildet Tafel VI.

2475. 152 **Fünfzehn Dukaten** 1649. ❁ MONETA ❁ NOVA ❁ REIPVBLICÆ ❁ TIGVRINÆ 2 Löwen mit 2 fünfeckigen Schilden und Lorbeerzweigen. Rv. In einer mit Engelskopf geschmückten Cartouche: DOMİNE / CONSERVA / NOS İN / PACE / * 1649 * / * Wie der Taler H. 482. W. —. 51 Gr. Von schönster Erhaltung. *Abgebildet Tafel VI.*

1000. 153 **Sechs Dukaten** 1647. Wie Voriger. H. 482 Anm. Sehr schön.

Abgebildet Tafel VI.

2000. 154 **Zehn Dukaten** (Taler in Gold) o. J. MONETA NOVA REIPUBLICAE TIGURINAE Löwe mit Wappen u. Schwert n. l. auf geschachtem Boden stehend. Rv. DOMINE CONSERVA NOS IN PACE Stadtansicht vom Thalacker aus. Unediert. Zu H. 407. Von schönster Erhaltung.

Abgebildet Tafel VI.

755. 155 **Fünf Dukaten** 1740. MONETA REIPUBLICÆ TIGURINAE * Löwe m. Wappen u. Schwert n. l., unten: $\frac{1}{2}$ in Oval. Rv. TIGURUM Stadtansicht. Unten in Cartouche vertieft: 1740 Von den Stempeln eines unedierten halben Talers. Schön.

Abgebildet Tafel VI.

755. 156 **Vier Dukaten** 1624. § MO ❁ NO ❁ THVRIC ❁ CIVITA ❁ IMPERIALIS § 1624 Löwe n. l. mit Reichsapfel u. Schwert auf karriertem u. geblümtem Boden, das Wappen haltend. Rv. ❁ DOMINE ❁ CONSERVA ❁ NOS ❁ IN ❁ PACE ❁ Gekr. Doppeladler. H. 461. W. 5. Wie der Doppeltaler Sch. C. 6591. Von schönster Erhaltung.

Abgebildet Tafel VI.

675. 157 Desgleichen 1640. ✥ MONETA ✥ NOVA ✥ REIPVBLICAE ✥ THVRICENSIS 2 auf einer Leiste stehende Löwen halten einen Kranz aus Palm- und Lorbeerzweigen über das ovale Wappen. Unter der Leiste: 16 – 40 Rv. ❁ DOMINE ❁ CONSERVA ❁ NOS ❁ IN ❁ PACE ❁ Gekr. Doppeladler. Wie der Taler H. 468 u. Sch. C. 6595. W. 6. Sehr schön.

Abgebildet Tafel VII.

790. 158 Vier Dukaten 1641 (Dickmünze v. Stempel eines Doppeldukaten). * MON * NO * REIPVBLI * THVRICENSIS * 2 Löwen mit dem ovalen verz. Wappen u. darüber 2 Lorbeerzweige haltend. Unten: 16 – 41 Rv. * DOMINE * CONSERVA * NOS * IN * PACE * Gekr. D.-Adler. H. 471 Anm. Zu Cor. IV. 3 u. W. 8. Exemplar Bürki. Sehr schön.

Abgebildet Tafel VII.

800. 159 **Doppeldukat** o. J. (Dickmünze v. Stempel eines Dukaten.) · S · P · Q · / THVRICEN / SIS · in Lorbeerkranz. Rv. DOMINE SERVA NOS IN PACE Sitz. Kaiser Carl d. Grosse in verziertem Vierpass. Wie der Dukat H. 391, W. 36 u. Cor. IV. 10. Als Doppeldukat unediert. Exemplar Bürki. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel VII.

650. 160 Doppeldukat 1624. ❁ MONETA ❁ NOVA ❁ THVRICENSIS ❁ Löwe mit Wappen, R.-Apfel u. Schwert n. l. Rv. ❁ CIVITATIS ❁ IMPERIALIS ❁ 1624 Gekr. D.-Adler. Exemplar m. Auction Marx (Mai 1901) No. 371, sonst unediert. S. schön.

Abgebildet Tafel VII.

600. 161 Desgleichen 1629. MONETA * NOVA * THVRICENSIS * Löwe mit Wappen, R.-Apfel u. Schwert wie vorher. Rv. CIVITATIS – IMPERIALIS Gekr. D.-Adler. Im Abschnitt: * 1629 * In Gold unediert. Wie der Dicken H. 463. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel VII.

365. 162 Desgleichen 1641. Wie der 4fache No. 158. H. 471. Cor. IV. 3. W. 8. Schön.

Abgebildet Tafel VII.

96. 163 Desgl. 1712. MONETA REIPUBLICÆ TIGURINÆ · Wappen v. zwei Löwen m. Schwert u. Palmzweig gehalten. Rv. In einem Kranze aus Lorbeer- u. Palmzweigen: DOMINE / CONSERVA / NOS IN / PACE / 1712 H. —. W. 18. Schön.

120. 164 Desgleichen 1723. Av. wie vorher. Rv. DOMINE etc. in einer oben mit Guirlanden u. unten mit Lorbeer- u. Palmzweig geschmückten Cartouche. H. 587a. W. 21. S. schön.

190. 165 Ähnl. desgl. 1729. H. —. W. 23. Glänzend.

Abgebildet Tafel VII.

120. 166 Ähnl. desgl. 1741. H. 645. W. 27. Sehr schön.

100. 167 Desgleichen 1776. MONETA REIPUBLICÆ TURICENSIS Zwei rückwärts blickende Löwen mit Schwert u. Palmzweig, das Wappen haltend. Rv. IUSTITIA / ET / CONCORDIA / 1776 · in verzierter Cartouche. H. 722. W. 34. Sehr schön.

240. 168 **Dukat** o. J. · S · P · Q · / THVRICEN / SIS · im Lorbeerkranz. Rv. DOMINE SERVA NOS IN PACE Sitz. Kaiser Carl d. Grosse in verziertem Vierpass. H. 391. W. 36. Cor. IV. 10. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel VII.

430. 169 Desgleichen o. J. · – SANCTVS – · – · – CAROLVS – · Thronender Kaiser Carl d. Grosse. Rv. ✠ – S REGVLA – S FELIX Die beiden Heiligen mit Nimben, ihre Köpfe tragend. H. 392. W. 37. Cor. IV. 9. Sehr schön.

Abgebildet Tafel VII.

405. 170 Dukat o. J. MONETA · NO: – THVRICENSIS Gekr. rechtsblickender Adler, auf s. Brust das Wappen. Rv. CIVITATIS – IMPERIALIS Steh. gekr. Kaiser Carl M. n. r. m. Schwert u. Reichsapfel. H. 393. Sch. C. 6582. W. —. Cor. IV. 11. Exemplar Bürki. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel VII.

150. 171 Desgleichen o. J. DVCATVs / NOVVS / REIPVBL / TIGVR in einem Kranz aus Blattwerk. Rv. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE Linksgew. Löwe mit Wappen u. Schwert. H. 394. W. 47. Am Rande ganz kleiner Sprung. Sehr gut erhalten.

Abgebildet Tafel VII.

170. 172 Desgleichen 1641. DVCATVS / NOVVS / REIPVBL · / THVRICEN / SIS · in einem Kranz aus Palm- u. Lorbeerzweigen. Rv. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE · 2 Löwen halten das kleine ovale Wappen u. darüber einen Lorbeerkranz. Unten neben d. Wappen: 16 – 41 H. 471a. W. 56. Sehr schön.

Abgebildet Tafel VII.

91. 173 Desgleichen 1645. DVCATVS / NOVVS · / REIPVBLI · / THVRICENS / IS 1645 in einem Lorbeerkranze. Rv. * DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE Löwe n. links m. Schild u. Palmzweig. Nicht bei H. u. Cor. W. 58 (RRR). Jahrzahl schwach ausgeprägt, sonst sehr gut erh.

Abgebildet Tafel VII.

60. 174 Desgleichen 1646. DUCATUS / NOVUS / REIPUBL / TIGURINÆ / 1646 in Lorbeerkranz. Rv. ❁ · – DOMINE · CONSERVA · NOS – · IN · PACE: 2 Wappen v. 2 Löwen gehalten. H. —. (H. 478 Var.). W. —. S. g. e.

93. 175 Desgleichen 1651. DVCATVS / NOVVS / REIPVBL / TIGVRI / * in einer Cartouche. Rv. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE · 16 * 51 · Stadtwappen in ovalem verzierten Schild. H. 488a. W. 62. Sch. C. 6599. Glänzend.

Abgebildet Tafel VII.

70. 176 Desgleichen 1662. DVCATVS / NOVVS / REIPVBL / TIGVRI in einer mit Früchten geschmückten Cartouche. Rv. DOMINE CONSERVA · NOS · IN PACE 1662 Löwe m. Wappen u. Schwert n. l. H. 504. W. —. S. g. e.

Abgebildet Tafel VII.

120. 177 Dukat 1680. DUCATUS / NOVUS / REIPUBLICÆ / TIGURINÆ / 1680 / · in verzierter, oben m. Engelskopf geschmückter Cartouche. Rv. (Arabeske) – DOMINE CONSERVA NOS IN PACE Löwe m. Wappen u. Schwert n. l. H. 533. W. 64. Anders als Cat. Iklé 91. S. schön.

Abgebildet Tafel VII.

40. 178 Desgleichen 1741. DUCATVS REIPUBLICÆ TIGURINAE · Löwe n. l. m. Wappen u. Schwert. Rv. DOMINE etc. in Cartouche. H. 646. W. 76. Ex. Bürki. Sehr schön.

46. 179 Ähnl. desgl. 1745 (Jahrzahl im Stempel geändert.) H. 658. W. 78. Glänzend.

42. 180 Ähnl. desgl. 1753. H. 676. W. —. S. schön.

34 181 Ähnl. desgl. 1767. H. 706. W. 84. Schön.

45. 182 Desgleichen 1775. DUCATUS REIPUBLICÆ TURICENSIS * Rückwärts blick. Löwe n. l. mit Wappen in einfachem Kreis. Rv. IUSTITIA / ET / CONCORDIA / 1775 · in verzierter Einfassung. H. 721. W. 86. Sehr schön.

40. 183 Dukat 1810. Ähnlich dem Vorigen, aber ohne den Kreis im Avers; unter dem Löwen Mzz. B Rv. IUSTITIA / ET / CONCORDIA / 1810 in reicher Einfassung. Ganz unten: B W. 89. Kleiner Riss, sonst schön.

190. 184 **Halber Dukat** 1639. ❁ DNS PRO – TECTOR · – ❁ Steh. Krieger v. vorn, mit der Linken den Stadtschild haltend, mit der Rechten einen Stab in die Seite stemmend. Rv. S · P · Q · / THVRI / CENS / 1639 in Lorbeerkranz. Vgl. H. 467. W. 90. Sch. C. 6594. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel VII.

25. 185 Desgleichen 1654. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE ❁ Verzierter Stadtschild. Rv. ~ ✠ ~ / ANNO / DOMINI / 1654 in Lorbeerkranz. H. 496. W. 103. Stempelglanz.

20. 186 Zweites Exemplar. Sehr schön.

18. 187 Desgleichen 1662. * DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE ❧ Verzierter Stadtschild. Rv. ANNO / · / DOMINI / 1662 in Barock-Einfassung. H. 505. W. 107. Schön.

22. 188 Desgleichen 1666. MONE / TA NOVA / REIPVB / TIGVRIN / 1666 in verzierter Einfassung. Rv. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE · Löwe m. Stadtschild u. Schwert in vierbogiger Einfassung. H. 514. W. 108. Sehr schön.

12. 189 Desgleichen 1677. · DOMINE etc. Löwe m. 5eck. Schild u. Palmzweig. Rv. ANNO / DOMİNİ / 167 · 7 in Lorbeerkranz. H. 529. W. 117. S. g. e.

12. 190 Zweites Exemplar. S. g. e.

19. 191 Desgl. Var. ohne den Punkt vor DOMINE Der Stadtschild von spanischer Form weist statt der Damascierung eine Rose am Stiel auf, u. der Palmzweig tiefer nach rückwärts gesenkt. H. 531a. W. 121. Glänzend.

14.50 192 Ähnl. desgl. 1692. H. 538. W. 122. Schön.

17. 193 Desgleichen 1712. REIPUBLICÆ – TIGURINÆ * Löwe m. Wappen u. Schwert n. l., unten Wertzahl $\frac{1}{2}$ in Oval. Rv. DOMINE etc. in Kranz. H. 555a. W. 133. S. g. e.

13.50 194 Ähnl. desgleichen 1716. H. 567a. W. 136. Stempelglanz.

19.50 195 Ähnl. desgleichen 1718. Im Rv. statt des Kranzes eine oben mit einem Löwenkopfe und Guirlanden verzierte u. unten mit Lorbeer- u. Palmzweig besteckte Cartouche. H. 574. W. 138. Stempelglanz.

22. 196 Ähnl. desgl. 1719. H. —. W. 139. Schön.

51. 197 Ähnl. desgl. 1722. H. 584. W. 143. Sehr schön.
198 Ähnl. desgl. 1736. H. 635a. W. 155. Glänzend.
199 Ähnl. desgl. 1739. H. 640b. W. 160. Schön.

61. 200 Ähnl. desgl. 1748. H. 666a. W. 177. S. schön.
201 Ähnl. desgl. 1753. H. 677. W. 182. Glänzend.
202 Ähnl. desgl. 1756. H. 685. W. 186. Sehr schön.
203 Ähnl. desgl. 1761. H. 699. W. 195. Sehr schön.

16. 204 Ähnl. desgl. 1767. H. 707. W. 202. Sehr schön.

15.50 205 Zweites Exemplar. Schön.

16.50 206 Desgleichen 1776. * MONETA REIPUB · TURICENSIS Rückw. blickender Löwe n. l. mit Schwert u. Stadtwappen. Rv. IUSTITIA / ET / CONCORDIA / 1776 · in Einfassung, unten 2 gekreuzte Füllhörner. H. 723. W. 207. Cor. IV. 14. Glänzend.

207 **Vierteldukat** 1649. DOMINЯE · etc. Löwe m. Wappen u. Palmzweig. Rv. MON: / NO · THV / RİCEИ / · SİS: / 1649 in Lorbeerkranz. H. 485. W. 98. Sehr gut erh.

32. 208 Desgl. 1654. DOMINE · etc. Ovales Stadtwappen in Cartouche. Rv. ⌣ ❁ ⌣ / ANNO / DOMINI / 1654 in Lorbeerkranz. H. 498. W. 105. Sehr gut erh.

209 Desgl. 1677. Ähnl. No. 207. H. 531. W. 118. Sehr gut erh.

210 Zweites Exemplar. Ebenfalls sehr gut erh.

26. 211 Desgl. Var. Der Wappenschild von spanischer Form, u. statt der Damascierung im Wappen eine Rose am Stiel. Der Palmzweig tiefer nach rückwärts gesenkt. H. 531a. W. 121. Sehr gut erh.

212 Ähnl. desgleichen 1692. H. 538a. W. 123. Gut erh.

213 Desgl. 1719. REIPUBLICÆ – TIGURINÆ ❁ Löwe m. Wappen u. Schwert n. l., unten Wertzahl $\frac{1}{4}$ in Oval. Rv. ANNO / DOMINI / 1719 in Cartouche.

31. H. —. W. 140. Schön.

214 Ähnl. desgl. 1720. H. —. W. —. Glänzend.

215 Desgl. 1721. H. —. W. 141. S. schön.

10. 216 Zweites Exemplar. S. schön.

217 Ähnl. desgl. 1727. H. 606. W. 147. Stempelglanz.

31. 218 Ähnl. desgl. 1730. H. 618. W. 150. S. schön.

219 Ähnl. desgl. 1732. H. 624. W. —. Schön.

220 Ähnl. desgl. 1751. H. 671a. W. —. Schön.

28. 221 Ähnl. desgl. 1758. H. 694. W. 193. Glänzend.

222 Ähnl. desgl. mit undeutl. Jahrzahl, sonst s. g. e.

82. 223 **Probe** in **Gold** eines **Angster** (einseit. 2 Heller). Stadtschild im Perlkreise zwischen 2 Rosetten, darüber: Z Ähnl. Cor. VII. 24. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel VII.

87. 224 **Gold-Bracteat** (einseit. Heller in Gold). Stadtwappen im Perlkreis. Schön.

Abgebildet Tafel VII.

Silbermünzen.

98. 225 **Hermann v. Schwaben.** 926–48. Denar. ✠ HERIMANNVS Kreuz. Rv. DC – TV – RE – CV auf den Enden eines Gabelkreuzes, in dessen Winkeln 4 Punkte. Cor. VII. 27. Schön.

945. 226 Dicker **Doppeltaler** 1622. MO ⁝ NO ⁝ THVRIC ⁝ CIVITA ⁝ IMPERIALIS – 1622 Links gewendeter Löwe auf geschachtem Boden mit Schwert u. R.-Apfel, den unten abgerundeten Stadtschild haltend. Rv. · DOMINE ❁ CONSERVA ❁ NOS ❁ IN ❁ PACE · Gekr. D.-Adler. H. 456. W. 227 ungenau. Sehr schön.

Abgebildet Tafel VIII.

350. 227 Ähnl. desgleichen 1624 mit MO ❁ NO ❁ THVRIC ❁ CIVITA ❁ IMPERIALIS ❁ 1624 ❁ im Av., ❁ DOMINE ❁ CONSERVA ❁ NOS ❁ IN ❁ PACE ❁ im Rv. Der geschachte Boden im Av. mit Rosetten verziert. H. 460. W. 228. Sch. C. 6591 ungenau. Schön.

Abgebildet Tafel VIII.

200. 228 Desgleichen 1646. ❁: MONETA ❁ NOVA ❁ REIPUBLICÆ ❁ TIGURINÆ–: 2 Löwen mit Schwert u. Palmzweig halten je einen 5eckigen Stadtschild. Rv. DOMINE / CONSERVA / NOS IN / PACE · / 1646 in Lorbeerkranz. H. 480. W. 229. Einzelne Buchstaben in der Präge schwach herausgekommen, sonst sehr gut erh.

Abgebildet Tafel VIII.

900. 229 Desgleichen 1651. MONETA * NOVA * REIPVBLICÆ * TIGVRINÆ * Löwe mit Schwert u. R.-Apfel n. l. auf blumigem Boden, den gebogenen Stadtschild haltend. Rv. In einer oben mit einer Fratze verzierten Cartouche: DOMINE · / CONSER = / VA · NOS · / IN · PACE · / 16 51 Scheint vollständig unediert. Sehr schön.

Abgebildet Tafel VIII.

180. 230 Taler 1512. ❁ MON' ○ NOV' ○ THVRICENSIS' ○ CIVIT' ○ IMPERIALIS Drei Heilige mit ihren Köpfen in der Hand, darunter: 1512, in einem Kreise aus kleinen Bogen. Rv. 2 Löwen halten einen gekr. Doppeladlerschild über 2 Stadtschilde. Das Ganze in einem Kreise von 16 Vogteiwappen. H. 419. W. 233. Sehr schön.

110. 231 Zweites Exemplar von anderem Rv.-Stempel. Schön.

81. 232 Ähnlicher desgl. mit И statt N H. 420. W. 236. S. g. e.

29. 233 Zweites Exemplar. Verg. u. Henkelspuren. Gut erh.

205. 234 Kelchtaler 1526. ❁ МОИ' ○ ИО' ○ THVRICEИSIS ○ CIVIT' ○ IMPERIALIS ○ 1526 ❁ Drei Wappen von 2 Löwen gehalten. Rv. Stadtschild in 2 Kreisen von 9 u. 18 Wappen. H. 423. W. 237. Cor. IV. 17. Sehr schön.

300. 235 Gutenson-Taler o. J. MO ❁ NO ❁ THVRICENSIS ❁ CIVIT ❁ IMPER ⚒ Löwe n. l. mit Stadtschild u. R.-Apfel. Rv. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PAC' Gekr. D.-Adler. Nicht bei H. u. W. (Vgl. W. 211/3.) Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel VIII.

200. 236 Desgleichen Var. m. MON' · NO' · TVRICENSIS · CIVIT' · IMPE' ⚒ im Av., DOMINE · · SERVA · NOS · IN · PACE · im Rv. H. —. W. 211 Var. Fundstück, etwas oxydiert, sonst s. g. e.

Abgebildet Tafel VIII.

300. 237 Desgleichen. Av. MONE' · NO' · TVRICENSIS: CIVIT' · IMPER' ⚒ Rv. DOMINE: CONSERVA: NOS: IN: PACE H. —. Versch. v. W. 211—213. Schön.

Abgebildet Tafel VIII.

120. 238 Desgleichen 1556 mit MO' · NO' · 'TVRICENSIS: CIVIT' · IMPE: 56 · ⚒ im Av., DOMINE: CONSERVA: NOS: IN: PACE im Rv. H. 429. W. 238 Var. Schön.

96. 239 Desgleichen 1557 mit IMPERI: 57 ⚒ H. 431 ungenau. W. 241/2 Var. S. g. e.

40. 240 Desgleichen 1558 mit MON': NO' · TVRICENSIS · CIVIT' · IMPERI' · 58 ⚒ im Av., DOMINE: CONSERVA · NOS: IN · PACE im Rv. H. 434. W. 243 Var. Fundstück. Gut erh.

85. 241 Desgleichen mit MON' · NO' · TVRICENSIS · CIVIT' · IMPERIA' 58 ⚒ im Av., DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE im Rv. W. 245 Var. S. g. e.

805. 242 Achteckige Klippe vom Stempel eines Gutensontalers 1558, mit MON' · NO' · TVRICENSIS · CIVIT' · IMPER' · 58 ✠ im Av., DOMINE: CONSERVA: NOS: IN: PACE im Rv. Ähnlich dem Taler W. 244. Als Klippe unediert. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel IX.

50. 243 Ähnlicher Taler mit MONE' · NO' · TVRICENSIS' · CIVIT' · IMPER' ✠ im Av., DOMINE: SERVA: NOS: IN: PACE: 58 · im Rv. H. 435 u. W. 246 Var. S. g. e.

80. 244 Gutensontaler 1559 mit MON' · NOVA · TVRICENSIS · CIVIT' IMPE' ✠ im Av., DOMINE · SERVA · NOS · IN · PACE · 59 im Rv. H. 448. S. g. e.

80. 245 Desgleichen mit MON' · NO' · THVRICENSIS · CIVIT' · IMPER' ✠ H. 447 Var. W. 250. S. g. e.

75. 246 Desgleichen mit MO ❁ NO ❁ THVRICENSIS ❁ CIVIT ❁ IMPER ✠ Sehr gut erh.

100. 247 Desgleichen mit MON' · NO' · THVRICENSIS · CIVIT' · IMPERIA ✠ S. g. e.

105. 248 Ähnlicher Gutensontaler 1560 mit MO ❁ NO ❁ THVRICENSIS ❁ CIVIT ❁ IMPERI ✠ im Av., · DOMINE ❁ SERVA ❁ NOS ❁ IN ❁ PACE ❁ 60 · im Rv. Schön.

40. 249 Stampferscher Taler o. J. MON ○ NO ○ THVRICENSIS ○ CIVITATIS ○ IMPERIALIS ✠ 2 Löwen halten R.-Apfel u. Krone über d. Stadtwappen. Rv. DOMINE ○ CONSERVA ○ NOS ○ IN ○ PACE (Zierrat) Doppeladler. H. 404. W. 214. Av. Hahn 30 C b, Rv. 30 A II Var. Sehr gut erh.

61. 250 Desgleichen. Var. von beiderseits etwas anderer Zeichnung. Das Kreuz in der Av.-Umschrift weiter von der Schrift entfernt, die Flügel des D.-Adlers sind voller etc. H. 405. Av. Hahn 30 E a, Rv. 30 B c. Sehr schön.

105. 251 Schnabeltaler 1558 (v. Stampfer). ✠ MON · NO · THVRICENSIS CIVITATIT IMPERIALIS: 2 Löwen halten einen gekr. Doppeladlerschild über 2 Stadtwappen, unten: 1558 Rv. ⁂ DNE SERVA NOS IN PACE Stadtwappen. Aussen herum 9 Wappen, dazwischen Zierrate. H. 433. W. 247. Cor. V. 3. Hahn 31. Sehr schön.

51. 252 Desgleichen 1559 mit ✠ MON · NO · THVRICENSIS · CIVITATIS · IMPERIALIS · und · 1559 · im Av., ✚ DNE SERVA NOS IN PA© · im Rv. H. 439. W. 256 Var. Av. Hahn 32 d, Rv. 32 c. Schön.

50. 253 Desgleichen. Var. mit ⁝ DNE u. · 1559: Av. Hahn 32c, Rv. 32b. Schön.

27. 254 Desgl. Var. mit ⁂ 1559 ⁂ im Av., das Wappen Knonau im Rv. an sechster, Andelfingen an siebenter Stelle. H. 440. W. 253. Av. Hahn 32a, Rv. 32b. Gut erh.

1350. 255 Klippe zu 1 ½ Taler 1559 von den Stempeln eines Schnabeltalers. Wie No.252, mit • DNE im Rv. Die Ecken der Klippe sind beiderseits mit Kleeblättchen ausgefüllt, und in der Ecke links oben im Av. steht ein E H. —. Sch. C. 6567. Hahn 32 Anm. Exemplar Hirzel. 44×44 Mm. 38 Gr. Vorzüglich erh.

Abgebildet Tafel IX.

305. 256 Breiter Taler 1559 (v. Stampfer). Av. wie der Schnabeltaler No. 252. Rv. DOMINE ❁ CONSERVA ❁ NOS ❁ IN ❁ PACE (u. Zierrat) Doppeladler. H. 442. Sch. C. 6569. W. —. Hahn Av. 32e, Rv. 32 Bb. Exemplar Hirzel. Sehr schön. *Abgebildet Tafel IX.*

257 Taler 1622. Löwe mit Stadtschild. Rv. · DOMINE ❁ CONSERVA ❁ NOS ❁ IN ❁ PACE: Gekr. D.-Adler mit Nimben. H. 457. W. 262 Var. S. g. e.

36. 258 Desgl. Var. ohne Punkt vor DOMINE u. mit ❁ nach PACE Die Köpfe des D.-Adlers ohne Nimben. W. 263. Gut erh.

259 Ähnl. desgl. 1645 mit MO ⁂ NO ⁂ THVRIC ⁂ CIVITA ⁂ IMPERIALIS ⁂ 1645 ⁂ im Av., ❁ DOMINE ❁ CONSERVA ❁ NOS ❁ IN ❁ PACE ❁ im Rv. H. 475. W. 266. Gut erh.

260 Desgl. 1647. Wie das Sechsdukatenstück No. 153. H. 482. W. 276. S. g. e.

46. 261 Desgleichen 1647. Im Rv. halten die beiden Löwen statt des Lorbeerkranzes Schwert u. Palmzweig über d. Wappen. H. —. W. 279. Sehr gut erh.

262 Desgleichen 1651. (Sogen. Vögeli-Taler.) : MONETA ❁ NOVA ❁ REIPVBLICAE ❁ TIGVRINAE ❁ Löwe n. l. m. R.-Apfel, Schwert u. Stadtschild. Rv. · DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE · über Stadtansicht; unten: ❁ MDCLI ❁ / ⁔ H. 492. W. 282. S. g. e.

12. 263 Desgl. 1652. MONETA * NOVA * REIPVBLICÆ * TIGVRINÆ * Löwe n. l. mit R.-Apfel, Schwert u. Stadtschild. Rv. DOMINE / CONSER / VA · NOS / IN · PACE ❁ 16 – 52 ❁ in verz. Cartouche. H. 494. W. 284. S. g. e.

30. 264 Waser-Taler 1660. Gekr. Wappen auf 2 Lorbeerzweigen. Rv. DOMINE etc. auf Spruchband, innen: MDC / LX / Lilie. H. 499. W. 285. Cor. V. 5. Schön.

265 Taler 1661. (Dreiblatt) MONETA NOUA etc. Löwe mit Schwert u. Stadtschild n. l. Rv. IUSTITIA / * ET * / CONCORDIA / • 1661 • in Cartouche.

18. H. 501. W. 288. S. g. e.

266 Ähnl. Taler 1662. H. 508. W. 290. Gut erh.

267 Ähnl. Taler 1663. H. 511. W. 291. Gut erh.

268 Desgl. Var. mit REIBVBLICÆ · (sic!) etc. W. 295. S. g. e.

31. 269 Ähnl. desgleichen 1693 mit REIPVBLICÆ · Im Rv. JUSTITA (sic!) H. —. W. 303. Etwas justiert. Schön.

270 Desgleichen 1694. Rv. DOMINE etc. H. 541. W. 304. S. g. e.

19. 271 Desgl. Var. Die Palmzweige im Rv. grösser. W. 305. S. g. e.

272 Desgleichen 1695. Rv. * IUSTITIA etc. H. 543. W. 307 Var. (Wie der Doppeltaler W. 232.) S. g. e.

35. 273 Taler o. J. (um 1678—99). MONETA REIPVBLICAE TIGVRINAE * Löwe n. l. m. verz. Stadtwappen u. Schwert. Rv. DOMINE etc. über Stadtansicht. Kettenrand. H. 408. W. 269. S. schön.

17½ 274 Desgleichen 1716 mit IUSTITIA etc. in Kranz aus Lorbeer- u. Palmzweig. Rdschr. H. 567b. W. 316. Sehr schön.

275 Desgl. 1724. Av. wie vorher. Rv. IUSTITIA etc. in Cartouche. H. 595. W. 321 Var. S. g. e.

37. 276 Desgl. 1726. 2 Löwen mit Stadtschild. Rv. Stadtansicht. H. 603. W. 325. S. g. e.

277 Desgl. 1730. Löwe n. l. m. Schwert u. Stadtschild. Rv. Stadtansicht. H. 620. W. 331. Schön.

278 Desgl. 1732. Rv. IUSTITIA etc. H. 625. S. g. e.

27. 279 Desgl. 1736. Rv. DOMINE etc. unter Engelskopf u. über Zweigen. H. 637. W. 336. S. g. e.

280 Desgl. 1736. Rv. Stadtansicht. H. 638a. W. 337. S. g. e.

22. 281 Ähnl. desgleichen 1739. H. 642. W. —. Schön.

282 Desgl. Rv. DOMINE etc. H. 642a. W. 338. S. g. e.

283 Taler 1741. Wie Voriger. H. 649a. W. 339. S. g. e.
284 Desgl. 1743. 2 Löwen mit Stadtschild. Rv. Stadtansicht. H. 654. W. 341. S. g. e.
285 Desgl. 1745. Löwe mit Stadtschild. Rv. Stadtansicht. H. 660a. S. g. e.
286 Ähnl. desgl. 1753. H. 680. W. 348. S. g. e.
287 Desgl. 1756. Rv. DOMINE etc. in 5 Zeilen. H. 687. W. 350. S. g. e.
288 Desgl. 1756. Rv. Stadtansicht. H. 687a. W. 349. Schön.
289 Ähnl. desgl. 1758. H. 695. W. 352. Schön.
290 Zweites Exemplar. S. g. e.
291 Ähnl. desgleichen 1761. H. 701. W. 353. S. schön.
292 Desgl. 1767. Rv. DOMINE in 5 Zeilen. H. 708. W. 355. S. g. e.
293 Ähnl. desgl. 1768. H. 711. W. 356. S. g. e.
294 Desgl. Var. Die Av.-Umschrift beginnt rechts unten. Schön.

295 Probetaler 1773 (sog. Gessnertaler). MONETA REIPUBLICÆ TURICENSIS · Löwe n. l., rückwärts blickend, mit geschultertem Schwert, Blumenkranz u. Stadtschild. Rv. ✱ IUSTITIA ET CONCORDIA ✱ Unten: 1773 Auf zierlichem Postament liegen kranzumwundenes Schwert, Palm- u. Lorbeerzweig. H. 713. W. 358. Cor. V. 8. Sch. C. 6648. Exemplar Bürki resp. Schulthess-Rechberg. Stempelglanz.

Nach Haller in nur 36 Exemplaren geprägt.

Abgebildet Tafel IX.

296 Zweites Exemplar. Neben der Jahrzahl kleiner Stempelsprung. Im Av. oben kleiner Fehler im Schrötling, sonst schön.
297 Taler 1773. Av. wie Voriger. Rv. IUSTITIA / ET / CONCORDIA / 1773 in schöner Cartouche. H. 714. W. 359. S. g. e.
298 Desgl. 1776. Ähnlich d. Vorigen, der Löwe anders gezeichnet, der Stadtschild grösser in Cartouche, dahinter Zweige. Rv. Inschrift wie vorher zwischen Ornamenten u. 2 gekr. Füllhörnern. H. 724. W. 360. Sehr schön.
299 Ähnl. Taler 1777. H. 726a. W. 361. S. schön.
300 Desgl. 1779. Der Stadtschild mit Freiheitshut bedeckt. Rv. IUSTITIA etc. in Lorbeerkranz. H. 727. W. 363. Schön.
301 Desgl. 1780. 2 Löwen mit dem von einem Freiheitshute bedeckten Stadtschilde. Rv. IUSTITIA etc. in Guirlande. Kl. Stempelsprung im Av. W. 364. Sehr gut erh.
302 Desgl. 1783. 2 ruhende Löwen neben Stadtschild m. Freiheitshut u. Gewinden. Rv. XI / AUF I · FEINE / MARK · / 1783 · im Kranze. W. 366. Sch. C. 6663. S. g. e.
303 Desgl. 1790. Av. wie bei Vorigem. Rv. Stadtansicht. W. 367. Schön.
304 Desgl. 1796. Av. wie bei Vorigem. Rv. Wert in Kranz. W. 370. Schön.
305 Taler 1813 zu 40 Batzen. Bekr. Wappen u. Schrift. Mzz. B im Av. auf dem drittuntersten Blatt d. linken Guirlande, im Rv. unter d. Schleife. W. 371. Sch. C. 6670. Stempelglanz.
306 Desgl. 1813. Ebenso, aber d. Mzz. im Av. vertieft unten links auf d. Leiste, im Rv. unter d. Schleife. Sch. C. 6673. Schön.

307 **Halber Gutensontaler** o. J. MON' · NO' · TVRICENSIS · CIVI' · IMP ✱ Löwe n. l. m. R.-Apfel u. Stadtschild. Rv. DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · P Gekr. D.-Adler mit Nimben. H. 408b Var. W. 223. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel IX.

300. 308 Ähnl. halber Gutensontaler 1556 mit MO' · NO' · TVRICENSIS: CIVI' · IMPER · 56 · ⚒ Der D.-Adler ohne Nimben. H. 430. W. 372 Var. Gut erh.

Abgebildet Tafel IX.

100. 309 Breiter halber Taler 1559 (v. Stampfer) vom Stempel des Talers No. 252. H. —. W. 257 Var. Hahn Av. 32e, Rv. 32c. 17 Gr. Leichte Henkelspur, verg., sonst schön.

Abgebildet Tafel IX.

10. 310 ½ Taler 1620. ✱ – MONETA · NOVA · THVRICENSI – S Löwe hinter d. Stadtschild. Rv. CIVITATIS · IMPERIALIS · 16 · 20 · D.-Adler. H. 452. W. 375. Gut erh.

13. 311 Desgl. 1622. Löwe n. l. mit R.-Apfel, Schwert u. Stadtschild. Rv. D.-Adler mit Kopfscheinen. H. 458. W. 378. S. g. e.

11. 312 Desgl. Var. Röschen hinter der Jahrzahl und die Adlerköpfe ohne Kopfscheine. S. g. e.

13. 313 Desgl. 1622 (sog. Patengulden). Av. wie No. 311. Rv. LASSEND / DIE KINDLIN / ZV MIR KOM ⁝ / DAN̄ IHREN / IST DAS RYCH / GOTTES • in einem Kranze. H. 354. W. 915. Sehr gut erhalten.

255. 314 Breiter ½ Taler 1624. MO ⁂ NO ⁂ THVRIC ⁂ CIVITA ⁂ IMPERIALIS ♁ 1624 ♁ Löwe n. l. mit R.-Apfel, Schwert u. verz. Stadtschild. Rv. ❁ DOMINE ❁ CONSERVA ❁ NOS ❁ IN ❁ PACE ❁ Gekr. D.-Adler. H. 462 ungenau. W. nicht. Etwas Doppelschlag. Sehr schön.

Abgebildet Tafel IX.

1250 315 ½ Taler 1652. 2 Löwen mit R.-Apfel u. Schwert neben Stadtschild. Rv. DOMINE / CONSER / etc. in 5 Zeilen in Cartouche. H. 494a. W. 385. Schön.

10. 316 Zweites Exemplar. S. g. e.

7.50 317 Desgl. 1673. MONETA · NOVA · REI – PVBLICÆ etc. Löwe n. l. mit Schwert u. Stadtschild, unten Wertzahl ½ in Oval. Rv. DOMINE etc. in Cartouche. H. 524. W. 386. Schön.

7. 318 Desgl. 1673. Ebenso mit RE – IPVBLICÆ Schön.

8. 319 Desgl. 1690. Wie Vorige, aber im Rv. unten Wertzahl 36 in Oval. H. 535. W. 388. Schön.

3. 320 Ähnl. desgl. 1709 mit 36 unter den Zweigen. H. 553a. W. 390. S. g. e.

5. 321 Desgl. Var. m. MONETA REIPUBLICÆ TIGURINÆ (also ohne NOVA) und der Löwe auf grasigem Boden. Nicht bei H. u. W. Sehr gut erh.

31. 322 Desgl. 1713, 14 u. 15. Wie Voriger, aber ohne ½ im Av. H. 559, 563, 566b. W. 391, 393, 394. S. g. e. u. schön. 3

323 Desgl. 1720 u. 23. Löwe n. l. m. Schwert u. Stadtschild. Rv. Stadtansicht. H. 578 u. 590. W. 397 u. 402 Var. S. g. e. 2

324 Ähnl. desgl. 1726 u. 29. H. 604 Nachtrag u. 614a. W. 408 u. —. S. g. e. 2

35. 325 Desgl. 1726, 30 u. 32. Rv. DOMINE etc. in 5 Zeilen. H. 604, 621 u. 627. W. 407, 411 u. 412. S. g. e. 3

326 Desgl. 1736. Rv. Stadtansicht. H. 639a. W. 416. S. g. e.

327 Desgl. 1739. Rv. DOMINE etc. in 5 Zeilen (2 Var.) u. 1745. H. — u. 661. W. 417, 418 u. 426. S. g. e. 3

328 Desgl. 1745, 51 u. 58. Rv. Stadtansicht. H. 662, 674b u. 697. W. 425, 429 u. 435. S. g. e. 3

329 $^1/_2$ Taler 1761 u. 68 (2 Var.). Rv. DOMINE etc. H. 702 u. 712a. W. 438 u. 441/3. S. g. e. 3

330 Desgl. 1773. Rv. IUSTITIA / ET / CONCORDIA / 1773 in Cartouche. H. 717. W. 446 S. g. e.

331 Desgl. v. anderem Av.-Stempel (v. Gessner). Der rückwärtsblickende Löwe hält den mit einem Blumenkranze verzierten Stadtschild u. ohne Wertbezeichnung. H. 716. W. 445. Sehr gut erh.

332 Desgl. 1776. Rückw. blick. Löwe n. l. mit Stadtschild, hinter welchem Zweige. Rv. IUSTITIA etc. zw. Ornamenten u. zwei gekr. Füllhörnern. H. 725. W. 447. Sehr schön.

333 Desgl. 1779. Löwe mit dem von einem Freiheitshute bedeckten Stadtschilde. Rv. IUSTITIA etc. in Kranz. H. 729. W. 448. Stglz.

334 Desgl. 1780. 2 Löwen mit dem von einem Freiheitshute bedeckten Stadtschild. Rv. Wie Voriger. W. 449. S. g. e.

335 Desgl. 1783 u. 88 zu $^1/_{22}$ Mark. Stadtschild zw. 2 ruh. Löwen. Rv. Wertbez. in Kranz. W. 450 u. 452. Schön. 2

336 Desgl. 1813 zu 20 Batzen. Laubumw. Stadtschild, auf der Leiste unten Mzz. B · Rv. DOMINE etc. in Kranz. W. 457. Stempelglanz.

337 Desgl. 1826. Wie Voriger. Das Mzz. oben rechts auf der linken Guirlande. W. 458. Stempelglanz.

338 **Vierteltaler** 1629. Löwe m. R.-Apfel u. Wappen. Rv. D.-Adler. Im Abschnitt Jahrzahl. H. 463. W. 463, jedoch ohne Punkte in der Rv.-Umschr. S. g. e.

339 Desgleichen 1673. Löwe m. Schwert u. Wappen. Rv. DOMINE etc. in Cartouche. H. 526. W. —. Gut erh.

340 **Halber Gulden** zu 20 Schilling o. J. Stadtschild in Cartouche zw. Palmzweigen. Rv. DOMINE etc. H. 409. W. 469. S. g. e.

341 Desgl. ohne die Palmzweige. H. 410. W. 471. S. g. e.

342 Desgl. 1722, 25 u. 45 (2). H. –, 601 u. 663. W. 488, 491 u. 503. Meist s. g. e. 4

343 Desgl. 1753, 61 u. 67. H. 683, 704 u. 710. W. 505, 7 u. 8. Gut u. s. g. e. 3

344 Desgl. 1773, 74 (2) u. 76 m. IUSTITIA etc. u. ohne Wertbezeichn. H. 719, 720 u. 26. W. 511—513. Gut erh. u. s. g. e. 4

345 Desgl. 1783, 90, 92 (2) u. 98. Bekränztes Wappen zw. Zweigen. Rv. Wert in Kranz. W. 518, 19, 22 u. 23. Gut erh. — schön. 5

346 **10 Batzen** 1812. Wappen mit Eichenguirlande. Rv. DOMINE etc. in Kranz. W. 529. Stempelglanz.

347 **8 Batzen** 1810 (3, dabei 2 Var.) u. 1814. Wappen auf Zweigen. Rv. Wert in Kranz. W. 525—7. S. schön u. glänzend. 4

348 Dicker **doppelter Dicken** 1620. MONETA · NOVA · THVRICENSIS · Verz. Stadtwappen. Rv. CIVITATIS · IMPERIALIS · ❀ · 1620 · Gekr. D.-Adler. Nicht bei H. u. W. 13,4 Gr. Exemplar Hirzel. Sehr schön.

Abgebildet Tafel IX.

349 **Dicken** 1504. ✠ ⁘ – S ⁘ VELIX ∘ – ∘ – ∘∘ – S ∘ REGVLA ∘ – ⁘ Die beiden Heiligen, ihre abgeschlagenen Köpfe tragend, mit Heiligenscheinen; zwischen ihnen d. Stadtschild. Rv. ✠ MONETA ✠ NOVA ✠ THVRICENSIS ⁘ 1504 Links blick. einköpf. Adler. H. 417. W. 531. Cor. VI. 6. Sch. C. 6554. S. g. e.

Abgebildet Tafel X.

185. 350 Ähnlicher Dicken 1505. H. 418. W. 533. Sch. C. 6556. Sehr gut erh.
Abgebildet Tafel X.

8. 351 Dicken 1620. MONETA · NOVA: THVRICENSIS ❀ Stadtschild. Rv. CIVITATIS · IMPERIALIS · ❀ · 1620 · D.-Adler. W. 381 Var. Schön.

6. 352 Desgl. Var. m. MONETA · NOVA · THVRICENSIS · im Av., ❀ 1620 im Rv. S. g. e.

3. 353 Ähnl. desgl. 1621 mit · 1621 · W. 534. S. g. e.

2. 354 **10 Schilling** o. J. Wappen. Rv. PRO / DEO etc. 2 verschiedene mit MONETA * NOVA * THVRICENSIS * u. mit MONETA REIPUB · TIGURINAE * W. 540 u. 542. S. g. e. 2

4. 355 Desgl. 1656, 77, 1700 u. 1716. W. 544, 8, 550 u. 556. Gut erh. — schön. 4

2. 356 Desgl. 1720 u. 24. W. 560 u. 566. Schön. 2

10. 357 Desgl. 1726, 36 (2 Var.), 1739, 41 u. 51. W. 568, 577, 577 Var., 578, 579 u. 585. Gut u. s. g. e. 6

358 Desgl. 1808, 09 u. 11. W. 591, 2 u. 6. Gut erh. u. schön. 3

359 **5 Schilling** 1700. Löwe m. Wappen. Rv. PRO DEO etc. W. 610. Gut erh.

32. 360 **Batzen** 1518. MONETA ✻ NOV ✻ THVRICENSIS Wappen in einem innen mit 9 Halbbogen verzierten Dreipass, darüber Adler. Rv. ✻ SAN' · FELIX · SANCTA · REVLA · (sic!) 1518 Blumenkreuz m. Blumen in d. Winkeln. W, —. Cor. —. Ähnl. Cor. VI. 17 (v. 1519). S. g. e.

30. 361 Desgleichen, Var. m. ✻ SAN' * FELIX * SANCTA * REVLA * 1518 Henkelspur. S. g. e.

30. 362 Aehnl. desgl. von 1519 mit MONETA ○ NOV ○ THVRICENSIS im Av., ✻ SA' ○ FELIX ○ SANCTA ○ REVLA ○ 1519 im Rv. Der Dreipass hat innen kl. Halbbogen. W. 627. Cor. VI. 17. S. g. e.

40. 363 Desgl. 1527. MONE * NOV * THVRICENSIS Wappen, darüber Adler. Rv. ✻ SAN * FELIX * SAN * REVL * 1527 Einfaches Kreuz. W. 631 Var. S. g. e.

25. 364 Desgl. 1530 mit MONE ○ NOVA ○ THVRICENSIS im Av., ✻ SAN + FELIX + SAN + REVLA + 1530 im Rv. W. 633 Var. S. g. e.

15. 365 Zweites Exemplar. Gut erh.

2. 366 Desgl. 1607. Adler über Wappen. Rv. Kreuz. W. 635. S. g. e.

367 Desgl. 1623 (2 Var.) u. 24. Wappen auf Blumenkreuz. Rv. D.-Adler. W. 639/53. Gut erh. 3

5. 368 **Groschen** 1563 (v. Stampfer). Wappen in Fünfpass. Rv. + CIVITATIS IMPERIALIS: D.-Adler m. Wertzahl 3 auf d. Brust. W. 670—3 Var. S. g. e.

34. 369 **Plappart** o. J. (ca 1400). ✣ MONETA ✕ NO ✕ THVRICENSIS Wappen unter einköpf. Adler in einem innen und aussen verzierten Vierpasse. R. SANTTVS – KAROLVS Thron. Kaiser Carl d. Grosse. W. 674 u. Cor. VI. 18 Var. S. g. e.

10. 370 Sogen. Krähenplappart o. J. ✣ MONETA * THVRICENSIS * Wappen zw. 3 Sternen in Vierpass. Rv. ✣ CIVITATIS * IMPERIALIS Linksblickender Adler. Zu W. 678/86. Sehr gut erh.

2. 371 **Halbe Batzen** 1621 u. 22. Wappen, darüber Adler. Rv. Blumenkreuz. Cor. VII. 9. S. g. e. 2

1. 372 **Schilling** 1518 u. 19. Wappen auf langem Kreuz. Rv. Adler. Mönchsschrift. 3 Expl. (1 m. undeutl. Jahrz.). W. 704 u. —. Gut erh. 3

373 Schillinge 1526 (3), 27 u. 30 (2). W. 705 u. —. Gut erh. 6

374 Desgl. o. J. Wappen auf Blumenkreuz. Rv. D.-Adler u. v. 1741, 45 u. 54. Rv. Wert. W. 689, 729, 732 u. 753. Gut erh. 4

375 Klippe vom Schilling-Stempel 1589. MON – NO · T – HVRIC – ENSIS Verziertes Wappen auf langem Kreuz. Rv. + CIVITATIS + IMPERIALIS Linksblickender Adler. Ähnl. dem Schilling W. 710. 22×22 Mm. 2,02 Gr. Verg. Geh. Schön.

Abgebildet Tafel X.

376 **Sechser** 1584. Wappen auf Blumenkreuz. Rv. Adler. W. 762/4 Var. S. g. e.

377 **2 Rappen** 1842 (3) u. **1 Rappen** 1842 (2) u. 1845, sowie einseit. Angster. S. g. e. u. schön. 7

378 **Rappen** (3 Heller) o. J. Wappen auf Zweigen. Rv. Wert in Schild. W. 785/8. 8 Expl., alle s. schön. 8

Abtei Fraumünster.

379 **Brakteat.** ZVRICh Kopf der Aebtissin mit Schleier und Perlband v. vorn. 5 Expl. Cor. VII. 36. Schön. 5

380 Desgleichen. Weitere 14 Exempl. S. g. e. 14

381 Desgl. TVRGGVM Kopf des hl. Felix n. l. Meyer V. 47. Cor. VII. 34. S. g. u. g. e. 2

382 Desgl. mit ZVRICh · 2 Expl. S. g. e. 2

383 Desgl. Kopf d. hl. Felix n. l. zwischen Z—V Cor. 33. 3 Expl. S. g. e. 3

384 Desgl. ZVRICh * Kopf m. langen Haaren v. vorn. Gut erh.

385 **Sibylla Gräfin v. Helfenstein,** † 1487 (?). Brakteat. Elefant n. l., darüber 3 Punkte. Meyer T. V. 57 (nun d. Grafen v. Helfenstein zugeschrieben. Binder, Württemb. Münzen No. 1). Sehr gut erh.

Medaillen.

386 Stampfersche Medaille o. J. FIDES: (Arabeske) SPES: (Arabeske) CHARITAS (Arabeske) M: D: L: V · (Arabeske). 3 allegor. Figuren, im Abschnitt Monogr. $\widehat{HS}$: Rv. SANCTA / FIDES etc. in 7 Zeilen. Im Av. aussen Perlkreis, im Rv. Kreis aus Lorbeerblättern. Hahn 15. Mit umgelegtem hohem Reif. 42 Mm. 19 Gr. S. g. e.

387 Desgleichen. Die Flucht nach Egypten. Rv. IOSEPH / SVRGE ET AC / CIPE PVERVM / ET MATREM EI / VS, ET FVGE IN / ÆGYPTV̂M · / MAT · – II in einem Lorbeerkranz. H. –. W. –. Hahn 24. 26 Mm. 4 Gr. Verg. Schön.

388 Stampferscher Reisetaler o. J. ❁ SAVLVS · SPIRANS · MINAS · etc. Saulus zu Pferde, von 3 Reitern u. 2 Fussknechten begleitet. Rv. (❁ PR)OPE · VRBEM · PROSTRATVS · etc. Gestürzter Reiter, dessen Pferd von einem anderen Reiter fortgeführt wird, vor d. Stadt Zürich. H. 342. W. 941. Sch. C. 6571. Hahn 26. 44 Mm. 16½ Gr. Verg. Henkelspur. Gut erh.

389 Stampfersche Medaille. Sitz. Frau v. vorn mit einem Lamm auf einer Bank, darüber auf einem Bande: PATI – ENTIA · Rv. VINCE / RE PATI / ENTIA, DO / N · VM DEI / EST · (Blume) Hahn 29 (aber rund). 26 Mm. 5¼ Gr. Gel. S. g. e.

75. 390 Stampfer'sche Medaille o. J. Adam u. Eva neben dem Baum. Rv. SICVT / PER ADAM OM = / NES MORIVNTVR: / ITA PER CHRIST = / VM OMNES VIVI = / FICARVNTVR · / I · CORINTH · / · XV · H. —. W. —. Hahn —. 42 Mm. 9 ½ Gr. Schön.
Abgebildet Tafel X.

120. 391 Stampfer'sche Medaille 1553. Fortuna auf einem auf dem Wasser schwimmenden Delphin, im Hintergrunde Landschaft (angeblich Zürich). Oben: FOR – TV – NA Rv. ICH BIN DAS / GLVCK VND KER / ZV DIR · BRVCHST / MICH NIT RECHT / SO GAST DV IR: IM / GWALT DESS HO / CHSTEN FAREN / WIR · M · D · L · IIII · ❁ (Verschlungene Schnur) ❁ H. —. W. —. Hahn —. 49 Mm. 21 ½ Gr. Verg. Sehr schön.
Abgebildet Tafel X.

35. 392 Desgleichen 1565. ❁ NVLLIS CEDO MALIS, ET FORTITER OMNIA VINCO · 1565: Steh. halbnackte Frauenfigur neben Säule, hinter ihr ein Löwe. Rv. ❁: SVSTINEO QVEMVIS PATIENTI CORDE DO (Herz) REM: Frau mit Lamm. H.—. W. —. Hahn 47. 42 Mm. 13 ¼ Gr. Schön.

25. 393 Dieselbe Medaille ohne die Umschriften. 33 Mm. 7 ½ Gr. S. schön.

160. 394 Medaille o. J. (v. Friedr. Fechter). Die Stadt Zürich mit den Festungswerken, darüber auf einem Spruchbande: DOMINE · CONSERVA · NOS · IN · PACE Rv. ✣ IN VNN = – GLICK VERZAG NID ✣ Fortuna auf einer Muschel inmitten des Sees, links ein Segelschiff mit der Züricher Flagge, rechts die befestigte Stadt; unten C · H in einer Cartouche zwischen F ✣ – ✣ F u. Arabesken. Av. nicht bei H. u. W. Rv. H. 347 u. W. 942. 45 Mm. 25,7 Gr. Schön. *Abgebildet Tafel X.*

30. 395 Rathaustaler 1698. Die Stadt mit den Festungswerken. Rv. Das Rathaus. H. 319. W. 833. 42 Mm. 28,7 Gr. Geh. S. g. e.

120. 396 Moralische Medaille o. J. (v. Gessner). – Die Stadt Zürich mit d. Festungswerken aus d. Vogelperspektive, darüber auf einem flatternden Bande: TIGVRVM Rv. PIETAS AD OMNIA VTILIS EST Personifizierte „Gottesfurcht" mit Füllhorn an Altar, ein Herz opfernd; unten Mzz. H · G · Randschrift. H. 355. W. 945. 46 Mm. 41 ½ Gr. Exempl. Bürki. Verg. Schön.

70. 397 Ratsmedaille 1707 (v. Gessner). AMICITIÆ ET HONORIS MONUMENTUM · Das von 2 Löwen gehaltene Wappen. Rv. Stadtansicht, darüber TIGURUM in einer Cartouche. Randschrift, worin die Jahrzahl in Chronogramm. H, 331. W. 858. 50 Mm. 42 ½ Gr. Schön.

1100. 398 Dieselbe Medaille in Gold ohne Randschrift. 86,4 Gr. Von schönster Erhaltung. *Abgebildet Tafel X.*

50. 399 Med. 1724 (v. Gessner). Neubau d. Zunfthauses zur Safran. AVGVSTIOR ET COMMODIOR Das Zunfthaus. Abschn.: TRIB · MERC · REST · / MDCCXXIV · Rv. SPECIMEN ALLICIT Jüngling an Postament am Ufer des Sees. Abschn. MONUMENTUM / GRATITUDINIS / HIG H. 321. W. 965. 50 Mm. 65 ½ Gr. S. g. e. — schön.

150. 400 Medaille 1725 (v. Gessner) der Familien **Rahn** und **Steiner.** RARA CONCORDIA 2 beh. Familienwappen. Rv. FLOS DEFLUIT ET REFLUIT Der Tod, ein Ährenfeld mähend, unten: HIG Im Abschnitt: M · D · CC · XXV. H. 324. W. 962. 38 Mm. 20 Gr. Sehr schön.
Abgebildet Tafel X.

61. 401 Med. 1744 der Venedigli-Gesellschaft (v. Dassier Fils). San Marcuslöwe mit offenem Buch, worauf: S · D SM, auf einem Postamente. Rv. Hand aus Wolken mit Pfeilbündel, darunter auf einem Bande: DIC ET FAC H. 325. W. 964. Sch. C. 6643. 29 Mm. 9 Gr. Exempl. Bürki. Von schönster Erhaltung.

Nach Haller nur 14 Exempl. in Gold und ebensoviele in Silber, für die 14 Mitgl. d. Gesellschaft geprägt.

180. 402 Grosse Medaille o. J. (v. Bullinger). MONUMENTVM (Ranke) AMICITIÆ ✣ ET (Ranke) HONORIS (Ranke) Löwe n. l. m. Schwert u. Stadtschild; unten: HIB Rv. Stadtansicht, oben Stadtwäppchen auf Zweigen u. darüber auf einem Bande: DOMINE CONSERVA NOS IN PACE H. 328. W. 851. 57 Mm. 77 ½ Gr. Exempl. Bürki. In der Av.-Umschrift etwas Doppelschlag. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XI.

1200. 403 Goldene Medaille 1795 (sogen. Wappentaler in Gold, v. Gessner). RESPUBLICA – TIGURINA 2 Löwen mit Schwert u. Palmzweig halten das Wappen. Unten auf einem Schild die eingeschlagene Jahrzahl. Rv. In doppeltem Wappenkreise: NUMINE / PROPITIO / PATRIA / FLORET Zu H. 339 u. W. 848 (in Silber). 52 Mm. 69,3 Gr. Von schönster Erhaltung.

Abgebildet Tafel XI.

65. 404 Dieselbe Medaille in Silber. W. 848. 52 Mm. 68 Gr. Sehr schön.

65. 405 Desgleichen v. 1714, m. d. Mzz. HG unter dem linken Löwen und V statt U im Av. H. 333. W. 844. 52 Mm. 43 ½ Gr. S. g. e.

65. 406 Desgl. 1768. Wie Voriger, aber mit RESPUBLICA – TIGURINA · u. ohne das Mzz. W. 847. H. 339. 52 Mm. 44 Gr. Schön.

30. 407 Med. 1774 d. Zunft zur Safran (v. Mörikofer). Das Zunfthaus. Rv. FIDELITATI ET INDUSTRIÆ · Merkur an Postament gelehnt. H. 322. W. 966. 50 Mm. 40 Gr. S. schön.

130. 408 Verdienstmedaille o. J. ❁ MONUMENTVM ❁ AMICITIÆ ❁ ET ❁ HONORIS Löwe mit Stadtschild. Rv. Stadtansicht, darüber: DOMINE CONSERVA NOS IN PACE Zu H. 329. W. 868. 46 Mm. 50 Gr. S. schön.

125. 409 Sehr grosse Verdienstmedaille o. J. (v. Mörikofer). RESPUBLICA TURICENSIS · Das Wappen an einem mit Freiheitshut, Schwert u. Zweigen bedeckten Säulenstumpfe, daneben ruh. Löwe mit Füllhorn. Rv. BENE MERENTI Sitz. Minerva. H. 332. W. —. 73 Mm. 180 Gr. S. schön.

Abgebildet Tafel XI.

9. 410 Dasselbe Medaillon in Blei. 73 Mm. Schön.

38. 411 Ebensolche kleinere silberne Med. W. 863. 58 Mm. 91 ½ Gr. Mit Tragöse. Verg. Schön.

8. 412 Belohnungsmedaille 1804 (v. Aberli). DER CANTON ZÜRICH etc. Eichenkranz. Rv. KENNT BRÜDER etc. Weibliche Figur mit Schlange u. Fasces an Altar. W. 870. 33 Mm. 12 Gr. S. schön.

5. 413 Militärische Prämie 1715. PRO ARIS – ET FOCIS · Löwe n. l. m. Schwert u. Stadtschild. Rv. GLORIA / IN / EXCELSIS / DEO / 1715 in Lorbeerkranz. H. 359. W. —. 32 Mm. 8 Gr. Leichte Henkelspur, sonst schön.

414 Ähnl. desgl. 1759. H. —. W. —. 30 Mm. 6 ½ Gr. Leichte Henkelspur, sonst s. g. e.

2. 415 Schulprämie 1600. 2 Löwen halten einen gekr. Doppeladlerschild über d. Stadtschild in Laubkranz. Rv. · S · P · Q · T · / LEER GIBT / EER / 1600 in Lorbeerkranz. H. 366. W. 887. 25 Mm. 5 Gr. Leichte Henkelspur, sonst schön.

8. 416 Klippenförmige desgl. 1600. W. 888. 28×28 Mm. 7½ Gr. S. schön.

3. 417 Runde desgl. 1741. MONETA etc. Löwe m. Stadtschild. Rv. · S · P · Q · T · / LEHR · GIBT / EHR / 1741 unter Arabeske u. über Zweigen. H. 384. W. —. 25 Mm. 4½ Gr. S. g. e.

418 Zweites Exemplar. Gel., sonst s. g. e.

3. 419 Ähnl. desgl. 1750. H. 386. W. —. 25 Mm. 3 Gr. Gut erh.

10. 420 Desgl. o. J. (1776). Im Rv. unten Waffen. H. 390. W. 909. 44 Mm. 4 Gr. Schön.

421 Desgl. klippenförmig mit abgestumpften Ecken. W. 908. 22×27 Mm. 5½ Gr. S. g. e.

23. 422 Dukat 1719 auf das Reform.-Jubiläum. Brustbild Zwingli's n. l. Rv. LUCE etc. in 10 Zeilen. H. 309. W. 1033. Stglz.

23. 423 Desgl. 1819 m. Brustb. Zwingli's n. r. W. 1036. Stglz.

14. 424 Kl. goldene Taufmünze. LASED / DIE KIND / LIN etc. Rv. Taufe im Jordan. 18 Mm. 1,4 Gr. Vgl. den halben Taler No. 313. S. g. e.

Abtei Rheinau.

7. 425 **Brakteat.** + MONETA · ABBATIS · AVGENSIS 2 Fische zw. 3 Sternen. Aussenherum Perlkreis. 24 Mm. Meyer T. III. 175. Cor. XXXIX. 23 (als Fischingen). W. nicht. Sehr gut erh.

270. 426 **Gerold II. v. Zurlauben.** 1697—1735. **Doppeldukat** 1723. Jubiläum. GEROLDUS · II · – ABB · RHENOV : Brustb. m. Barett n. r. Rv. IUBILÆUS ÆTATIS · 74 · REGIMINIS · 27 Von Mitra bed. 4feld. Wappen mit Mittelschild, dahinter Krummstab und Schwert. Unten auf d. Basis: 1723. H. –. W. 820. Sch. C. 3110. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XI.

30. 427 Probe desselben in Silber. 5,9 Gr. Sehr schön.

250. 428 Doppeldukat 1723. Gleiche Begebenheit. GEROLD · II · ABB · RHENOV · IUBILÆUS · ÆT · 74 · REG · 27 · – (1723) 2 beh. Wappenschilde mit Inful auf Wappenmantel. Rv. S · FINTAN · PRINC · LAGINIÆ MONACH · RHENOV Der Heilige hinter 2 Wappen. W. 821. Zu H. 2277 u. Sch. C. 3114 (in Silber). Sehr schön.

Abgebildet Tafel XI.

30. 429 **Vierteltaler** 1723 von d. gleichen Stempeln. Kettenrand. H. 2277. W. 823. 7,3 Gr. S. schön.

15. 430 Ähnliche Medaille mit Strichelrand. 11½ Gr. Geh. Gut erh.

18. 431 Desgl. mit glattem Rand. 7,7 Gr. Geh. S. g. e.

150. 432 Ähnlicher einfacher **Dukat** 1723, mit Punkt nach LAGINIÆ u. RHENOV H. 2276. W. 825. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XI.

20. 433 Probe desselben in Silber. 3,65 Gr. Kettenrand. Sehr schön.

15. 434 Medaille 1710 (Dukat in Silber). 2 beh. Wappen mit Inful. Rv. Stiftskirche. H. 2273. W. 816. Sch. C. 3109. 23 Mm. 5,18 Gr. S. g. e.

Bern.

Goldmünzen.

1800. 435 **Goldgulden** o. J. ✠ MONETA ◦ NOVA ◦ BERNAE Der Bärenschild in einer Einfassung v. kleinen Halbbogen. Rv. ◦ SANCTVS ◦ — ⁘ PETRVS ◦ ⁘ ◦ Der steh. hl. Petrus v. vorn in einer Einfassung v. kleinen Lilien. Lohner 3. H. 940. Schön. Exemplar der Sammlung Bürki. (Fr. 2475).

Abgebildet Tafel XI.

750. 436 Desgleichen o. J. MONETA · AVR · BERNENSIS Wappen, darüber D.-Adler. Rv. ✣ FRIDERI · I · I · LIBERTA · AVTHOR R.-Apfel in einem innen u. aussen mit Lilien verzierten Vierpass. L. 7. H. 944. W. 1102. Schön. *Abgebildet Tafel XI.*

1600. 437 Ähnlicher desgleichen 1590. MONETA ✣ BERNENSIS · 1590 Wappen, darüber einköpf. Adler. Rv. ✣ FRIDERI · II · LIBERTA · AVTHO Reichsapfel in einem innen u. aussen mit Lilien verzierten Vierpass. L. 22. H. 1011. W. —. Schön.

Abgebildet Tafel XI.

2025. 438 **Vierfacher Goldgulden** (Dicken in Gold) 1492. ✠ MONETA ⁘ NO ⁘ BERNENSIS ⁘ Wappen zwischen B—E unter linksblick. Adler. Rv. ⁘⁘ S ◦ VINCENT — NCIVS 149Z Der steh. Heilige n. l. Wie der Dicken L. 340 u. H. 993. Von schönster Erhaltung.

Abgebildet Tafel XII.

2325 439 **Zehn Dukaten** 1501 vom Stempel des Talers. Unter einem von 7 Wäppchen gebildeten Halbkreis der Bär unter dem D.-Adler n. l. Aussen herum ein Kreis v. 20 Wäppchen (das von Granson mit den Muscheln). Rv. ◦ SANCTVS ✻ VIN—CENCIVS (sic!) ✻ 1501 ◦ Der Heilige in ganzer Figur n. l., von lilienbesetzten kleinen Halbbogen umgeben. Wie das $7\frac{1}{2}$ Dukatenstück W. 1053 u. das 5 Dukatenstück Sch. C. 6258 u. der Taler L. 171 u. H. 998. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel XII.

2500. 440 10 Dukaten 1681. ✳ ✦ MONETA ✦ ✣ ✦ REIPVBLICÆ ✦ ✣ ✦ BERNENSIS ✦ Gekröntes Wappen in oben mit Zweigen besteckter Cartouche, von Bär u. Löwe gehalten, darunter D und eine Blumenguirlande. Rv. In reichverzierter, von 2 Kränzen und einem Kettenkreise umgebener Einfassung: ✦ BENE ✦ / DICTVS · SIT / · IEHOVA · DEVS / ✦ 1681 ✦ / · 10 · DVCAT · In der Einfassung oben ein kleines D L. 30. H. 1032. W. 1052. Stempelglanz.

Abgebildet Tafel XII.

2025. 441 Desgleichen o. J. Avers wie Voriger. Rv. Stadtansicht, darüber der Berner Schild in Cartouche. Unten, inmitten des Grasbodens, kleines B Im Abschnitt: BERNA Nicht bei H. Lohner 28. Cor. VIII. 1. Cat. Iklé 227. Schön. *Abgebildet Tafel XII.*

1350. 442 Desgleichen o. J. MONETA REIPUBLICÆ BERNENSIS · Gekr. Wappen in Cartouche zwischen Lorbeer- (links) u. Palmzweig (rechts). Rv. BENE: / DICTUS SIT / · / IEHOVA / DEUS in schönverzierter Cartouche. L. 29. Nicht bei H., W. u. Cor. Cat. Iklé 228. 41 Mm. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XII.

500. 443 10 Dukaten (Ehepfennig) o. J. Av. Ohne Umschrift. Der steh. Bär mit Wappen u. Füllhorn in einem Kreise von 14 Zunftwappen. Rv. Mann und Frau neben einem Altar, worauf: BENEDIC/TVS·SIT/IEHOVA/DEUS/✶ auf Halbmond. Oben Sonne über Eichenkranz. Wie H. 741 (in Silber). Stempelglanz.

Abgebildet Tafel XII.

1025. 444 **Acht Dukaten** 1796. RESPUBLICA – BERNENSIS Gekr. Wappen auf 2 Lorbeerzweigen. Rv. BENEDICTUS SIT IEHOVA DEUS – ✪ In einem Lorbeerkranze: VIII / DUCAT · / 1796 Aussenherum beiderseits Kettenkreis. Laubrand. Lohner 33. Nicht bei Wunderly. Cat. Iklé 232. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XII.

1050. 445 Desgleichen 1797. RESPUBLICA – BERNENSIS Gekr. Wappen. Zwischen dem linken Vorder- und dem rechten Hinterbein des Bären 5, zwischen den beiden Hinterbeinen 7 Punkte. Rv. DOMINUS – PROVIDEBIT Steh. Schweizer v. vorn, n. rechts blickend. Im Abschnitt: 1797 Lohner 35. Laubrand. Nicht bei W. u. Cor. Cat. Iklé 234. Aus Auction d. Dubletten d. Landes-Museums 1899 (Fr. 1215). Sehr schön.

Abgebildet Tafel XII.

825. 446 Desgleichen o. J. Av. wie bei No. 443. Rv. LACTE · PIETATIS · FORTITUDI: Sitz. Bärin v. vorn, ihre Jungen säugend. Av. wie der Rv. v. H. 740, Rv. H. 861. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XII.

635. 447 **Sechs Dukaten** 1796. Ähnlich No. 444. L. 39, aber ohne Punkt nach der Jahrzahl. W. —. Cat. Iklé 239. Stempelglanz.

Abgebildet Tafel XIII.

810. 448 Desgleichen o. J. MON · REIP · – BERNENSIS Wappen auf gekr. mit einem Palm- u. Lorbeerzweig besteckter Cartouche. Rv. In einer mit Guirlanden behängten Cartouche: BENE: DICTUS ·SIT / IEHOVA / DEUS L. 37. Zu H. 954 (4fach). Strichelrand. Glänzend.

Abgebildet Tafel XIII.

650. 449 Desgleichen o. J. ✶ MONETA REIPVBLICÆ BERNENSIS Gekr., von auf Postamenten stehenden Bären u. Löwen gehaltenes Wappen, darunter: D – B Rv. Wie bei No. 443. L. 37a. H. 951a. W. 1054. Leichte Stempelsprünge. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XIII.

1250. 450 **Fünf Dukaten** 1501 vom Stempel des Talers. Wie No. 439. Sch. C. 6258. Exemplar Bürki. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel XIII.

505. 451 **Vier Dukaten** (Schulprämie in Gold) 1663. LACTE PIETATIS · ET FORTITVDINIS Sitz. Bärin v. vorn, ihre Jungen säugend in einem Kreise von Halbbogen. Oben der hebräische Gottesname in Strahlen. Rv. In einem Lorbeerkranze: ·⁝· / · BENE / DICTIO · DEI / · DITAT · / 16 • 63 H. 866. Fluri VI. 2. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XIII.

310. 452 Vier Dukaten 1680. ○ MONETA ○ REIPVBLICÆ ○ BERNENSIS ○ ✪ Das gekrönte Wappen von Bär und Löwen gehalten auf einer Leiste, unten

2 Palmzweige. Rv. In einer verzierten Cartouche: ◦ BENE ◦ / DICTVS · SIT · / IEHOVA · DEVS / ◦ 1680 ◦ / 4: DVCAT ◦ / ◦ ꝟF ◦ L. 53. H. 1047. W. 1061. Schön. *Abgebildet Tafel XIII.*

390. 453 Desgleichen 1684. Av. wie bei Vorigem. Rv. In schönverzierter Cartouche: · BENE · / DICTUS · SIT / IEHOVA · DEUS / · 1684 · / 4: DUCAT · L. 54. H. 1053. Exemplar Bürki. Schön.
Abgebildet Tafel XIII.

390. 454 Desgleichen (Gold-Ehepfennig) 1700. Ganz ähnlich No. 443, nur 1700 im Rv.-Abschnitt.- H. 742. Expl. Bürki. Stempelsprung im Rv. Stempelglanz.
Abgebildet Tafel XIII.

340. 455 Vier Dukaten 1701. Av. wie Nr. 449. Rv. BENE / DICTVS · SIT / **IEHOVA DEVS** / DVCAT: / 1701 auf einem von einem Bären vor sich gehaltenen Schilde. Unten: D – B L. 56. H. 1059. W. 1062. Exemplar Bürki. Stempelglanz.
Abgebildet Tafel XIII.

330. 456 Desgleichen 1798. Ähnlich No. 444. L. 60. W. 1064. Stempelglanz.
Abgebildet Tafel XIII.

295. 457 Desgleichen o. J. Wie No. 449. L. 47. H. 951a. W. 1055. Stempelglanz.

300. 458 Desgleichen o. J. MONETA AUREA – REIPUB · BERNENS · Gekr. Wappen zwischen Palm- und Lorbeerzweig. Rv. BENE: / DICTUS SIT / IEHOVA / DEUS / – / DUC · 4 · in schöner Cartouche. Im Av. erhabene Präge. L. 48. H. 951c. W. 1058. Schön.
Abgebildet Tafel XIII.

260. 459 Desgleichen (Ehepfennig) o. J. Wie No. 454. Schön.

300. 460 **Drei Dukaten** 1680. Av. (Kleiner Zweig) MONETA × REIPVBLICÆ × BERNENSIS Zwei mit Lorbeerzweigen besteckte, unten durch eine Guirlande verbundene Bärenwappen, darüber Krone und kleines B, unten über d. Guirlande: 3 · Rv. Auf einem von einem Manne und einer Frau gehaltenen Tuche: · BENEDICTVS · / · SIT · IEHOVA · / · DEVS · / · 1680 · / · L. 63. W. —. Schön. *Abgebildet Tafel XIII.*

230. 461 Desgleichen 1684 mit: · BENEDICTUS · / ⁂ SIT ⁂ / ⁂ IEHOVA ⁂ / ⁂ DEUS ⁂ / · 1684 · im Rv. L. 64. H. 1053a. W. 1067. Kl. Loch. Glänzend.
Abgebildet Tafel XIV.

190. 462 Ähnl. desgleichen 1697 mit BENEDICTUS / · SIT · etc. L. 65. H. 1056. S. g. e.

320. 463 Desgleichen 1697. ◦ · MONETA ◦ REIPVBLICÆ ◦ BERNENSIS (P in Schnörkel). Ähnlich d. Vorigen, aber die Schilde von je einem Löwen flankiert und ohne B unter d. Krone etc. Rv. Wie vorher, aber auf dem mit Guirlanden geschmückten Tuche: MONETA / NOVA / · 1697 · L. 66. H. 1055. W. 1068. Stempelglanz.
Abgebildet Tafel XIV.

290. 464 Desgleichen 1707. Ähnl. wie No. 460. L. 69. H. 1061. W. 1070. Schön.
Abgebildet Tafel XIV.

1125. 465 **Dreifacher Goldgulden** (Doppeldicken in Gold) o. J. · MONETA · NO · BERNENSIS · Bär, n. l. gehend, darüber Doppeladler. Rv. DVX · / · BERCHT · / · ZERINGE · / CONDITO · / · BERNENS · / ANNO: / D: / · 1191 · Zu L. 259 u. H. 969. Von schönster Erhaltung.
Abgebildet Tafel XIV.

265. 466 **Doppeldukat** 1600. SIT: NOM: DNI ✣ BENEDICTV Bärenschild, darüber Doppeladler. Rv. : S ✣ VINCEN – TIVS ✣ 16: 00: Steh. hl. Vincenz halblinks. L. 74. H. 1013. W. 1073. Schön.

Abgebildet Tafel XIV.

345. 467 Desgleichen 1658 (vom Dukatenstempel). MON · AVREA · REIPVB · BERN · 1658 – ✣ Wappen in Cartouche. Rv. ❁ BERCHT: DVX · ZERING · COND · BERN L. 75. H. 1026. Nicht bei W. Schön.

Abgebildet Tafel XIV.

185. 468 Desgleichen 1679. BENEDICTVS · SIT · IEHOVA · DEVS · V + Wappen in Cartouche. Rv. Zwischen Lorbeer- u. Palmzweig: ○ Z ○ / DVCAT: / REIPVBLI / ○ CÆ ○ / BERNEN / ○ SIS ○ / 1679 L. 77. H. 1029. W. 1074. Leichter Stempelsprung im Rv. Aus Sammlung Bürki. Schön.

Abgebildet Tafel XIV.

160. 469 Desgleichen 1703. MONETA AVREA REIPVBLICAE BERNENSIS * 2 Löwen halten den Freiheitshut über d. gekrönte Wappen; zu dessen Seiten unten: D – B Rv. ❁ / BENEDICTUS / SIT / IEHOVA DEUS / 2 · DUCAT: / 1703 zwischen Palmzweigen. L. 79. W. 1076. H. 1060. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XIV.

160. 470 Ähnl. desgleichen 1719. L. 81. H. 1066. W. 1079. Glänzend.

155. 471 Zweites Exemplar. Ebenfalls glänzend.

90. 472 Ähnlicher desgleichen 1727. Die Rv.-Inschrift in einer oben und unten mit Köpfen verzierten Cartouche über 2 Palmzweigen. Auch im Av. U statt V L. 82. H. 1069. W. 1080. Sehr schön.

90. 473 Ähnlicher desgleichen 1771. In der Cartouche im Rv. nur oben ein Löwenkopf u. unten in d. Rv.-Inschrift: **2 · DUC**: / 1771 · L. 83. H. 1076. W. 1081. S. schön.

86 474 Desgleichen 1789. RESPUBLICA – BERNENSIS · Rv. BENE / DICTUS / SIT IEHOVA / DEUS / 1789 · in ovalem Rahmen; unten: 2 · DUC · L. 85. W. 1083. S. schön.

100. 475 Desgleichen 1796. Gekr. Wappen in spitzovalem Schild auf Zweigen. Rv. II / DUCAT · / 1796 in Lorbeerkranz. Umschrift: BENEDICTUS etc. L. 86. Stempelglanz.

125. 476 **Dukat** 1600. SIT : NOM : D · NI ✣ BENEDICTV: Wappen unter einköpf. linksbl. Adler. Rv. S : VINCEN – TIVS : 1600 Der steh. Heilige halblinks. L. 89. H. 1014. W. 1086. S. g. e.

Abgebildet Tafel XIV.

175. 477 Desgleichen 1658. Wie No. 467. L. 92. H. 1027. W. —. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XIV.

55. 478 Desgleichen 1718. Umschrift (unten links beginnend): BENEDICTUS + SIT + IEHOVA + DEUS Gekr. Wappen, mit Palmzweigen besteckt, zwischen Karyatiden. Rv. Auf einem von 2 Figuren gehaltenen Tuch: REIPUBLICÆ / BERNENSIS / DUCAT / 1718 L. 98. · H. 1065. W. 1088. Stempelglanz.

50. 479 Zweites Exemplar. Sehr schön.

41. 480 Desgleichen 1741. · MON · AUR · REIP · – BERNENSIS · 1741 Gekr. verz. Wappen. Rv. BENE = / DICTUS etc. in Cartouche. L. 100 u. W. 1089 Var. (ohne Punkt nach d. Jahrzahl). H. 1070. Schön.

39. 481 Zweites Exemplar. Sehr gut erh.

36. 482 Dukat o. J. (1772). Gekr. Wappen zwischen Palmzweigen. Rv. BENE / DICTUS etc. in Cartouche. L. 88. H. 955. W. 1094. Glänzend.

56. 483 Desgleichen 1788. Av. (Oben rechts beginnend.) RESPUBLICA BERNENSIS · 1788 · Gekr. Wappen auf Lorbeerzweigen. Rv. BENE / DICTUS / SIT IEHOVA / DEUS · / —— / I · DUC · in Cartouche. L. 101. Nicht bei W. u. Cor. Stempelglanz.

64. 484 Desgleichen 1789. Gekr. spitzovales Wappen auf Lorbeerzweigen. Rv. Spruch in ovalem Rahmen, darunter: 1 . DUC . L. 102. W. 1091. Stempelglanz.

35. 485 Desgleichen 1794. Av. ähnl. wie vorher. Rv. BENEDICTVS etc. In einem Lorbeerkranze: 1 / DVCAT / 1794 L. 104, aber RESPVBLICA Schön.

25. 486 Zweites Exemplar. Im Rv. die Jahrzahl 1831 eingekritzt. sonst s. schön.

250. 487 **Halber Dukat** 1601. : SIT : NOM : $\overline{\text{DNI}}$: BENED Wappen unter einköpf. Adler. Rv. · S : VINCE – NT : 1 · 6 : 0 : 1 Der steh. Heilige halblinks. L. 106 („höchst selten"). H. 1015. W. 1095. Exemplar Bürki. S. g. e.

Abgebildet Tafel XIV.

33. 488 Desgleichen 1714. BENEDICTUS · SIT · IEHOVA · DEUS Gekr. Wappen. Rv. BENEDICT · / SIT / IEHOVA DEUS / —— / $\frac{1}{2}$ DUCAT / 1714 L. 109. H. 1062. W. 1096. Sehr gut erh.

30. 489 Desgl. 1717. Av. ähnlich d. Vorigen. Rv. MONETA / REIPUBLICÆ / BERNENSIS / — / $\frac{1}{2}$ DUCAT / 1717 in Einfassung. L. 112. H. 1064a. W. 1098. Schön.

32. 490 Desgleichen 1719. * MONETA · REIP – UB · BERNENS', Gekr. verz. Wappen. Rv. ❀ BENEDICTUS / SIT · etc. in Einfassung. L. 117. W. 1099. H. 1067. Schön.

300. 491 **Viertel Dukat** o. J. × MOИE · BERИEИSIS Bär n. l., darüber Doppeladler. Rv. BERCHT ƧERIN · COND · Im Felde Kreuz. L. 120 u. H. 950a Var. Exemplar Bürki. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XIV.

165. 492 Desgleichen 1707. MONETA BERNENSIS Wappen im vollen Felde. Rv. BERCH ZÆR DUX 1707 Ankerkreuz mit Blumen in d. Winkeln. L. 121. W. —. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel XIV.

150. 493 Desgleichen. Var. mit Ringchen zwischen den Worten im Av. L. —. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XIV.

150. 494 Desgleichen 1731. MONETA BERNENSIS (kl. Arabeske) Wappen. Rv. DOMINUS PROUIDEBIT – · 1731 · Kreuzschild. L. 123 (ganz ungenau, nach Harscher). Nicht bei H. u. W. Von schönster Erhaltung.

Abgebildet Tafel XIV.

105. 495 **Doppel-Duplone** 1793. RESPUBLICA – BERNENSIS Ovales Wappen unter Krone und 2 Lorbeerzweigen, unten Zierrat. Rv. DEUS / PROVIDEBIT / 1793 · in Eichenkranz. Zwischen den Hinterbeinen des Bären 10, zwischen d. linken Vorder- u. rechten Hinterbein 6 Punkte. L. 125b. Schön.

105. 496 Ähnl. desgleichen 1795. 11 Punkte zwischen den Hinterbeinen u. 4 zwischen d. linken Vorder- u. rechten Hinterbein. L. 130. W. 1106. Schön.

100. 497 Desgl. Var. m. 12 resp. 6 Punkten. L. 131. Schön.

100. 498 Desgleichen 1796 m. 3 u. 4 Punkten. L. 134. W. 1107. Schön.

215. 499 Doppel-Duplone 1794. Gekr. Wappen auf Lorbeerzweigen. Rv. Steh. Schweizer. L. 129. W. 1105. Sehr schön.

215. 500 Ähnl. desgleichen 1796. L. 136. W. 1108. Glänzend.

Abgebildet Tafel XIV.

54. 501 **Duplone** 1793. Typ von No. 495. Mit 5 Punkten zwischen den Hinterbeinen u. 2 zwischen dem rechten Vorder- u. linken Hinterbein des Bären. 8 Eicheln im Kranz. L. 142 Var. Stempelglanz.

52. 502 Desgleichen 1794. Mit 11 resp. 4 Punkten. 8 Eicheln. L. —. Sehr schön.

48. 503 Desgleichen. Var. m. 6 resp. 3 Punkten. 6 Eicheln. L. 148. Schön.

48. 504 Desgleichen 1795. 7 u. 4 Punkte. 8 Eicheln. L. 150 Var. Schön.

55. 505 Desgleichen 1796 mit 5 resp. 6 Punkten. 28 Eicheln. Punkt nach d. Jahrzahl. L. 153. Stempelglanz.

50. 506 Zweites Exemplar. Sehr schön.

49. 507 Desgleichen. Var. mit 6 resp. 1 Punkt. 22 Eicheln. Ohne Punkt nach d. Jahrzahl. L. —. Schön.

115. 508 Desgleichen 1797. Gekr. Wappen auf 2 Lorbeerzweigen. Rv. Steh. Schweizer. L. 155. W. 1116. Stempelglanz.

125. 509 Ähnl. desgleichen 1819. L. 156. W. 1118. Stempelglanz.

72. 510 **Halbe Duplone** 1797 m. steh. Schweizer. Mit 5 Punkten zwischen den Hinterbeinen u. 3 zwischen d. rechten Vorder- u. linken Hinterbein des Bären. Die Buchstaben R u. E von RESPUBLICA berühren den Lorbeerzweig. L. 159. W. 1119. Stempelglanz.

71. 511 Desgleichen. Var. m. 4 resp. 1 Punkt. Die Buchstaben R u. E berühren den Lorbeerzweig nicht. L. 158. S. schön.

800. 512 **Probe-Zehn Francs** o. J. MON · AUR · – REIP · BERN · Das Wappen auf gekröntem und verziertem Schild. Rv. BENEDICTUS SIT IEHOVA DEUS Monogramm aus *R B* unter Krone. W. —. L. 160 („sehr selten"). Von schönster Erhaltung. Aus d. Auction d. Dubletten des Landes-Museums (Frcs. 1260).

Abgebildet Tafel XIV.

700. 513 **1½facher Taler** 1501. Wie das Zehndukatenstück No. 439. L. 171. W. 1127. Vgl. H. 998. 36,75 Gr. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel XIV.

500. 514 Leichter **Taler** o. J. Av. wie bei Vorigem. Rv. ❁ BERN ❁ / · GEBVWEN · / · VON · HERZOG · / · BERCHTOLD · V$\overline{O}$ · / · ZERINGEN · II91 · / · VND · GEFRYET · / · VON · KEYSER ✥ / · FRIDERICH · / · DEM · II · / · 1Z18 · L. 162. H. 966. Sch. C. 6262. Exemplar Bürki. 19,7 Gr. Leichte Henkelspur. Verg. Gut erh.

Abgebildet Tafel XIV.

1950. 515 **Taler** o. J. MONETA NOVA REIPVB ⁝ BERN Das Wappen in verziertem spanischen Schilde. Rv. SI DEUS PRO NOBIS QUIS CONTRA NOS: Breites Kreuz mit lilienverzierten Ranken in den Winkeln. L. 165 („äusserst selten"). H. 990. W. 1120. Exemplar Bürki. Trefflich erhalten.

Abgebildet Tafel XV.

1625. 516 Taler o. J. Av. wie bei Vorigem. Rv. ✢ BERCHT · DVX · ZERING: COND · VRB · BERN Das geharnischte Brustbild des Herzogs n. r. L. 164 („äusserst selten"). H. 989. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel XV.

335. 517 Taler 1493. Typ v. No. 439, mit ◦ SANCTVS ✻ VIR – CERNAIVS ✻ 1493 L. 166. H. 995. W. 1121. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel XV.

130. 518 Ähnlicher Taler 1494, mit ⁘ SANCTVS ✻ VIR – CERNAIVS ✻ 1494 ◦ Ohne die Muscheln im Wappen von Granson. L. 168. H. 996. W. 1123. Schön.

81. 519 Zweites Exemplar. S. g. e.

145. 520 Desgleichen. Var. mit den Muscheln im Wappen von Granson und mit einem halben Bären statt des halben Steinbocks im Wappen von Obersimmenthal. L.169. H. 997. W. 1125. Sehr schön.

220. 521 Taler 1501. Wie No. 439. L. 171. Sehr schön.

225. 522 Desgleichen. Var. ohne die Muscheln im Wappen von Granson u. mit einem halben Steinbock statt eines halben Bären im Wappen v. Obersimmenthal. L. 170. Sehr schön.

400. 523 Taler 1540. ✢ NVM ⁂ BERNAE HELVET ⁂ CVSVS ⁂ 1540 3 Wappenschilde in verziertem Dreipass. Rv. Doppeladler in doppeltem Wappenkreise. L. 172. H. 1002. W. 1130. Schön.

Abgebildet Tafel XV.

250. 524 Breiter dünner **Halbtaler** von denselben Stempeln. L. 173. H. 1003. W. 1129. Sehr schön.

545. 525 Ähnl. **Taler** 1540 mit einköpfigem Adler statt des Doppeladlers im Rv. L. 174. H. 1004. W. 1131. Schön.

Abgebildet Tafel XV.

14. 526 Taler 1679. Das Wappen in fast rundem verzierten blasonierten Schilde. Rv. 4 ЯB in Kreuzstellung. Hinter der Av.-Umschrift ein kleines P Lohner 177. S. g. e.

14. 527 Desgl. Ohne das P ⁘ vor der Av.-Umschrift. L. 178. Sehr schön.

16. 528 Zweites Exemplar. Ebenfalls sehr schön.

29. 529 Desgl. ❀ P vor der Av.-Umschrift und bombenförmige Zierrate zwischen den Worten im Av. Unter der Cartouche: P – F L. 181 ungenau. Schön.

530 Desgl. Flügelförm. Ornament vor und × zwischen den Worten im Av. L. 182. Schön.

32. 531 Taler 1795. Gekr. Wappen. Rv. Steh. Schweizer. 11 Punkte zwischen d. Hinterbeinen des Bären. Sehr schön.

532 Desgl. Var. 14 Punkte zwischen den Hinterbeinen des Bären. Schön.

533 Zweites Exemplar. Sehr gut erh.

12. 534 Probe-Zwittertaler 1795. Das Wappen ist in einem vertieften Oval, wie bei den Talern von 1798. 6 Punkte zwischen den Hinterbeinen des Bären, auf dem Hut des Schweizers nur eine Feder. Nicht bei Lohner (Av. L. 195, Rv. L. 187). Sehr schön.

Abgebildet Tafel XV.

20. 535 Taler 1798. Av. wie vorher. Rv. Steh. Schweizer in vertieftem Oval. 10 Punkte zw. d. Hinterbeinen des Bären. L. 192. Stempelglanz.

16. 536 Zweites Exemplar, ebenfalls Stempelglanz.

31. 537 Desgl. Var. 4 Punkte zw. d. Hinterbeinen des Bären u. der Schweizer v. anderer Zeichnung. L. 197. Stempelglanz.

150. 538 Sogen. Concordatstaler 1826 à 4 Franken. Gekr. Wappen. Rv. Das eidgenöss. Kreuz m. Ranken in d. Winkeln; in d. Mitte: 4 / FRK^{N} in Eichenkranz. L. 200. W. 1154. Stempelglanz.

30. 539 Taler 1835. Wie No. 535. L. 201. W. 1155. Stempelglanz.

14. 540 Französ. Laubtaler Ludwig XV. 1727 m. d. Berner Contremarken. Zu L. 202—206. Gut erh.

9.50 541 Desgleichen 1764. · S. g. e.

12.50 542 Desgl. Ludwig XVI. (Ecu constitutionel) 1792 = Jahr 4. S. g. e.

8. 543 **Halber Taler** 1679. Typ wie No. 526. Auf der Cartouche an beiden Seiten je 7 kl. Halbmonde. L. 207. Gut erh.

544 Desgl. ohne die Halbmonde. Über der Cartouche eine Bombe, ⁂ am Schlusse der Rv.-Umschrift. L. 209. Gut erh.

6. 545 Desgl. Var. m. ❁ am Schlusse der Rv.-Umschrift. L. 210. S. g. e.

546 Desgl. Var. m. Kette auf der Cartouche u. · ✣ · am Schlusse d. Av.-Umschrift. L. 213. Gut erh.

12.50 547 Desgl. Var. m. 10 kl. Halbmonden an jeder Seite der Cartouche u. statt der Kette ein Blätterkranz. L. 222. S. g. e.

548 Desgl. Var. m. 13 resp. 14 Halbmonden auf der Cartouche u. ohne d. Blätterkranz. L. 237. S. g. e.

4.50 549 Desgl. Var. m. 5 resp. 6 Halbmonden. L. 238. S. g. e.

5.50 550 Desgl. ohne die Halbmonde, m. Dreiblatt am Stil am Schlusse d. Av.-Umschrift. L. 240. S. g. e.

40. 551 Desgl. 1680. L. 242. H. 1047b. W. 1167. S. g. e.

4.50 552 Desgl. 1796. Gekr. Wappen. Rv. Steh. Schweizer. 8 Punkte zw. d. Hinterbeinen u. 8 zw. d. linken Vorder- u. rechten Hinterbein des Bären. L. 244. S. schön.

18. 553 Desgl. Var. m. 7 resp. 6 Punkten. L. 251 Var. Stempelglanz.

554 Ähnl. desgl. 1797 m. 8 resp. 5 Punkten. L. 254 Var. Stglz.

4.50 555 Desgl. Var. m. 8 resp. 7 Punkten. Schön.

57. 556 **Dicken** o. J. ✻ MONETA ✻ NO ✻ BERNENSIS Bär n. l., darüber der einköpf. Adler. Rv. ✣ SANCTVS ✻ VINCENCIVS ✻ Brustbild des Heiligen bis zum inneren Schriftrand reichend, n. r. mit 2 Ringeln auf dem Kragen und einem hinter demselben. L. 278. H. 959. Schön.

57. 557 Desgleichen. Var. mit ✣ MONETA (sic!) ✻ NO ✻ BERNENSIS ✻ L. 286. H. 962. S. g. e.

21. 558 Desgleichen. Var. mit ✣ MONETA ◦ NO ◦ BERNENSIS Das Brustbild reicht nicht bis zum Schriftrand. Nicht bei L. Verg. Gut erh.

21. 559 Desgleichen. Var. m. ✣ MONETA ✻ NO ✻ BERNENSIS u. ohne ✻ nach VINCENCIVS Hinter dem Brustbild ein Punkt statt des Ringels. Unediert. Gel., sonst s. g. e.

30. 560 Desgleichen. ✣ · MONETA ❁ NO: BERNENSIS: Bär n. l. u. darüber d. D.-Adler. Rv. · DVX · / · BERCH: / · ZERINGÈ / · CONDITOR / · BERNEN: / · ANNO · D: / · 1191 · L. 295. H. 971. W. 1205. S. g. e.

24. 561 Desgleichen. Var. m. ✣ · MONETA ❁ NO: BERNENSIS L. 296. Gut erh.

325. 562 Desgleichen. Av. ähnlich wie vorher, mit · MONETA · NO · BERNENSIS · Der D.-Adler reicht weit in die Umschrift hinein. Rv. Aufschrift in dreifach gebogener Spirallinie. ✣ · · DVX: BERCH · ZERING · CONDIT · BER-

NEN ∴ ANNO: D: 1191 · · · · · L. 300. H. 973. W. —. Sch. C. 6265. Exempl. Bürki. Vorzügl. erh.

Abgebildet Tafel XV.

21. 563 Dicken. Rv. Breites Kreuz m. Lilien in d. Winkeln. MONETA · NO: BERNENSIS im Av., ✥ BERCHT · D · ZERING CONDITOR im Rv. L. 303. H. 976. S. g. e.

21. 564 Desgl. Var. mit ✠ · MONETA · ❀ NO: BERNENSIS: im Av., ✠ · BERCH: D: ZERING: CONDITOR im Rv. L. 316. H. 978. S. g. e.

18. 565 Desgl. Var. m. CONDITOR: L. 316 Var. Gut erh.

20. 566 Desgl. Var. m. CONDIT: L. 323. H. 984. S. g. e.

17. 567 Desgl. Var. ohne Doppelpunkt nach CONDIT L. 326. H. 985. Henkelspur. S. g. e.

17. 568 Desgl. Var. ✥ · MONETA · NO · BERNENSIS · im Av., CONDIT: im Rv. L. 328. H. 986. Gut erh.

110. 569 Dicken 1492. ✠ ℳ O ℵ ϵ T Π ⚇ ℵ O ⚇ B ϵ R ℵ ϵ ℵ S I S ⚇ Bärenschild zwischen B – ϵ, darüber der einköpf. Adler. Rv. ⚇ S ∘ V I ℵ ɑ ϵ ℵ – ℵ ɑ I V S 1492 Der Heilige m. Palmzweig u. Buch n. links. L. 340. H. 993. W. 1208. 9 Gr. Stempel von Nr. 438. S. schön.

Abgebildet Tafel XV.

85. 570 Desgleichen mit ✠ ⚇ am Anfang u. einem Ringchen am Ende d. Av.-Umschr. L. 341. H. 994. W. 1209. 7½ Gr. Sehr gut erh.

Abgebildet Tafel XV.

100. 571 Desgl. 1539. ✥ MONETA BERNENSIS ⁂ 1539 Wappen in spanischem Schild, oben u. an den Seiten Blätter. Rv. BERCHT ⁂ DVX ZERING ⁂ FVNDATO ⁂ Einköpf. Adler. L. 343. H. 1001. S. g. e.

Abgebildet Tafel XV.

100. 572 Ähnlich desgl. 1540, mit ✥ MONETA ⁂ BERNENSIS ⁂ 1540 im Av., ✥ BERCHT * DVX ZERING * FVNDAT im Rv. L. 344. H. 1005. W. 1211 Var. S. g. e.

100. 573 Ähnl. Dicken 1541. L. 348. H. 1007. S. g. e.

33. 574 Dicken 1617. ✥ MONE · NO · REIPV · BERNENSIS · 1617 Wappen. Rv. ✥ BERCHT · V · DVX · ZERIN · F(VNDA)TOR D.-Adler. L. 349. H. 1016. Die Schrift an einzelnen Stellen schwach, sonst s. g. e.

430. 575 Dicken-Klippe 1620. MONE: NO: BERNENSIS: 1620 Wappen. Rv. BERCHT: DVX: ZERIN: FVND D.-Adler. Wie der Dicken L. 357 u. H. 1019. S. g. e.

Abgebildet Tafel XV.

6.50 576 **Halber Gulden** 1657. Wappen. Rv. D.-Adler m. 30 auf d. Brust. 2 Var. L. 369 u. 371. S. g. e. 2

3. 577 **Viertel-Taler** 1680. Wappen. Rv. Kreuz mit Blumen in d. Winkeln. 2 Var. L. 375 u. 378. S. g. u. g. e. 2

1.50 578 Desgl. 1758. Gekr. Wappen auf Palmzweigen. Rv. 4 gekr. ЯB in Kreuzstellung. L. 383. Gut erh.

1.50 579 Desgl. 1797. Gekr. Wappen. m Guirlanden. Rv. Wie vorher. L. 396. S. g. e.

8. 580 Desgleichen (1 Frank) 1811. Gekr. Wappen auf Palmzweigen u. Spruchband. Rv. Steh. Schweizer. L. 409. W. 1195. Sehr schön.

581 Desgl. Var. v. anderem Av.-Stempel. S. g. e.

6. 582 **Fünf Batzen** 1659 (3), 1756 u. 1826 (2 Var.). S. g. e. 6

15.50 583 **Halber Dicken** o. J. à 10 Kreuzer. Bär n. l., darüber: X Rv. D.-Adler. L. 414 Var. ohne Punkt nach CONDIT W. 1217. Schön.

12. 584 Desgl. 1620. Bär unter D.-Adler. Rv. Kreuz. L. 421 — u. Var. ohne Punkt nach DVX S. g. e. 2

585 Desgl. 1620 à 12 Kreuzer. Jahrzahl unter dem Bären u. Wertzahl 12 auf dem Kreuze. L. 425 u. 427. G. u. s. g. e. 2

6. 586 **Zehn Kreuzer** 1656, 58, 1669 (2), 1755, 56, 90 u. 1826. Meist s. g. e. 8

2.25 587 **Plapparte** o. J. (1420—80). Bär, darüber Adler. Rv. Blumenkreuz. 2 Var. Gut erh. 2

5. 588 **Batzen** o. J., 1529 u. 1532. Wappen, darüber Adler. Rv. Kreuz, bei letzteren beiden m. Lilien in d. Winkeln. S. g. e. 3

6. 589 Desgl. 1618 (2 Var.), 20 (2 Var.), 21, 22 u. 23. Wappen. Rv. D.-Adler. G. u. s. g. e. 7

590 Desgleichen 1776, 84 u. 98. Wappen. Rv. Blumenkreuz. Gut erh. 3

2. 591 Desgl. 1824 u. 26 (3 Var.). S. g. e. 4

1.50 592 **Halber Batzen** 1594. Wappen unter Adler. Rv. Kreuz. S. g. e.

1. 593 Desgl. 1777, 98, 1818 u. 26 (2 Var.). Schön — g. e. 5

1.50 594 **Fünfer** o. J. Bär, darüber Adler. Rv. Blumenkreuz. Mönchsschrift. 4 Var. S. g. u. g. e. 4

595 **Kreuzer** 1619, 718, 74, 93 (2), 1811 (2 ½ Rapp.) u. undeutl. Jahr. Schön bis g. e. 7

7.50 596 **Vierer** 1732. Wappen. Rv. Kreuz in Vierpass. L. 1418. Probe in Feinsilber. S. schön.

597 **Rappen** 1829 u. 1836 (5). S. g. e. 6

12. 598 **Brakteat.** Bär n. l., darüber Kopf. Perlrand. M. 1. S. g. e.

Medaillen.

1200. 599 **Mit Jahrzahl.** Goldene Med. 1653 (v. F. Fechter) auf d. Unterdrückung d. Bauernaufstandes, an die Offiziere als Prämie verteilt. MONVMENTVM REIPVBLICÆ BERNENSIS 2 Engel mit d. Wappen über d. Stadt. Rv. ❀ CONCORDIA RES PARVÆ CRESCVNT, DISCORDIA MAGNÆ DILABVNTVR Ein Greis auf d. Sterbebette, vor ihm seine 12 Söhne, von denen einer sich vergebens bemüht, ein Bündel Stäbe zu zerbrechen u. ein anderer einen einzelnen Stab leicht zerbricht. H. 736. W. 1324. 57 Mm. 75,75 Gr. Am äusseren Rande kaum sichtbares kleines Loch. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XVI.

80. 600 Dieselbe Medaille in Silber. 43 Gr. Leichte Henkelspur, sonst schön.

400. 601 Medaillon 1708, angeblich auf den zu Aarau bezüglich d. Fürstentums Neuenburg geschlossenen Vertrag. Auf einem verzierten Postament das Stadtwappen zwischen 2 Bären mit Hellebarde u. Schwert, welche einen konischen Hut über dasselbe halten. Ganz unten: DE BEY - ER · FEC : Rv. 2 sich umarmende weibliche bewaffnete Figuren, welche je einen mit einem Vogel geschmückten Stab halten, zu ihren Füssen ein Fuchs. Links eine dritte weibl. Figur mit Schwert zwischen Altar u. Säule, rechts Pax. Abschnitt: ARCTA FIDES VIRTVS / CONSTANS FVLCIMINA / PACIS · / M · DCC · VIII · 74 Mm. 86 ½ Gr. H. 744. W. 1325. Poliert, sonst sehr gut erh.

Abgebildet Tafel XVI.

602 Med. 1712. Siege bei Bremgarten u. Vilmergen. INDVLGENTIA SVPREMA NVMINIS Pyramide mit d. Berner Wappen vor Trophäen etc. Im Abschnitt 3 Zeilen. Rv. STRENVIS MILITIBVS Bär mit Schwert u. Füllhorn. H. 99. W. 1349. 56 Mm. 51 ½ Gr. Verg. Schön.

603 Med. 1722. Neubau d. Zunfthauses zur Kaufleuten. Brustbild eines „Armeniers" zw. 2 Füllhörnern. Rv. Das Zunfthaus. H. 753. W. 1326. 28 Mm. 7,4 Gr. Sehr schön.

604 Desgleichen. Var. mit FOELICITATIS (statt FŒLICITATIS) 8 ½ Gr. Sehr schön.

605 Desgl. 1723 auf die Unterdrückung des Davel'schen Aufstandes in Lausanne. RESPUBLICA – BERNENSIS Grosses gekr. Wappen. Rv. VMBRAM QUIETÆ etc. Sitzende weibliche Figur unter Baum. Im Abschnitt: LAVSANN: FIDES / M · DCC · XXIII / I · HUG · F H. 754. W. 1327. Sch. C. 6298. 53 Mm. 43 Gr. Sehr schön.

606 Med. 1728 (v. Dassier). Reformations-Jubiläum. Fama zwischen 2 Putten. Rv. SANA · NON – VANA · Sitz. Religion. Randschrift. H. 775. W. 1328. 37 Mm. 22 ½ Gr. Schön.

607 Dieselbe Medaille ohne Randschrift. 17 Gr. S. schön.

608 Med. 1779. Neugestaltung des Waisenhauses. Wappen vor gekr. Postament zwischen Frau m. Füllhorn u. Frau m. 2 Kindern. Rv. ORPHANOTROPIUM etc. in 7 Zeilen. H. 762. W. 1329. 42 Mm. 30 Gr. S. schön.

609 Med. 1786. Einweihung des Waisenhauses. Avers wie vorher. Rv. IUVENTUTEM / ORBAM SINU / BLANDE etc. in 8 Zeilen. H. —. W. —. Sch. C. 6320. 42 Mm. 31 Gr. Sehr schön.

610 Med. 1823. Gekr. Wappen auf Lorbeer- u. Palmzweigen. Rv. SUNT MAGNAE / PUERORUM AMICITIAE / IN CONCORDIA CIVIUM / PARTES · / 1823 · W. 1331. 30 Mm. 7,4 Gr. Sehr schön.

611 Dieselbe Medaille mit angeprägtem Henkel. Sehr schön.

612 Med. 1828 (v. Bovy). Reformations-Jubiläum. Ansicht d. Münsters. Rv. Sitz. Berna, steh. Religion u. Genius. W. 1332. Sch. C. 6341. 56 Mm. 59 Gr. Sehr schön.

613 Kleine Med. 1828 auf gleichen Anlass. Strahlende Bibel. Rv. 7 Zeilen. W. 1336. 25 Mm. 4 ½ Gr. S. schön.

614 Medaille 1844 (v. Aberli). Erbauung der Nydeck-Brücke. Ansicht der Brücke, davor Volksmenge. Rv. 7 Zeilen Schrift in Kranz. W. 1337. 57 Mm. 87 Gr. S. schön.

615 Bronzemed. 1844 auf gleichen Anlass. Brücke, darüber Wappen. Rv. 8 Zeilen in Kranz. 49 Mm. Schön.

616 Med. 1848 (v. Drentwett) auf das Sängerfest. 4 Sänger m. d. Wappen. Rv. Im / Takte feſt etc. in Eichenkranz. 41 Mm. 31 ½ Gr. S. schön.

617 Med. 1853 (v. Frener) auf die 5. Säcularfeier des Eintritts Berns in den Bund. Steh. Ritter an Altar etc. Rv. Schrift in einem m. 8 Wappen belegten Lorbeerkranz. W. 1338. 42 Mm. 36 Gr. S. schön.

618 Medaille 1888 (v. Bovy). Bernisches Kantonal-Schützenfest in Interlaken. Steh. Schweizer in Alpenlandschaft. Rv. 3 Wappen etc. 45 Mm. 36 Gr. S. schön.

25. 619 **Ohne Jahrzahl.** Medaille o. J. (v. Dassier) auf d. Gründung der Stadt. Stadtansicht, darüber in Wolken 2 Engel mit d. gekr. Stadtschild. Im Abschnitt: ✻ BERNA ✻ Rv. BERCHTOLDUS · V · DUX · ZER · CONDIT · VRBIS · Hüftbild d. Herzogs n. links. Unten: J · DASSIER · F · H. 745. W. 1344. 42 Mm. 36 Gr. Sehr schön.

16. 620 Desgleichen. Av. RESPUBLICA – BERNENSIS · Gekr. Stadtwappen zw. 2 weibl. Figuren etc. Rv. wie bei Voriger. H. 747. W. 1356. 42 Mm. 32 Gr. S. schön.

21. 621 Medaille auf gleichen Anlass. Brustb. Bertholds v. Zähringen n. links. Rv. · BERCHT · PLANT · etc. Palmbaum mit d. gekr. Wappen im Vordergrunde einer Landschaft. H. 748. W. 1343. 29 Mm. 8 Gr. Sehr schön.

70. 622 Prämienmedaille (v. Dassier). ET APUD FERAS · Androclos, dem Löwen einen Dorn aus dem Fusse ziehend. Rv. GRATIA GRATIAM PARIT Androclos mit dem Löwen im Circus. H. 749. W. 1355. Sch. C. 6304. 46 Mm. 51,9 Gr. Aus Sammlung Bürki. Von schönster Erhaltung.

775. 623 Goldene Prämienmedaille (v. Dassier). RESPUBLICA – BERNENSIS · Das Wappen auf einer gekrönten, mit Palmzweigen u. Guirlanden verzierten geschweiften Cartouche. Rv. TE DIGNA MANET GLORIA · Minerva bekränzt einen antik gekleideten Jüngling. Im Abschnitt: I · D · F H. 750. W. —. 46 Mm. 67,8 Gr. Sehr schön.

Abgebildet Tafel XVI.

10. 624 Dieselbe Medaille in Bronze. 46 Mm. Sehr schön.

1050. 625 Goldene desgleichen. RESPUBLICA – BERNENSIS Gekr. Wappen in reichverz. Schilde. Rv. NULLA SINE PRÆMIO VIRTUS . Pallas zwischen Kriegstrophäe u. Studienemblemen. H. 751. W. 1352. 53 Mm. 76,1 Gr. Von schönster Erhaltung.

Abgebildet Tafel XVI.

50. 626 Belohnungsmed. (v. Dassier). RESPUBLICA – BERNENSIS Wappen auf gekr. Cartouche. Rv. NULLA SINE PRÆMIO VIRTUS · Pallas zwischen Kriegstrophäe u. Studienemblemen. H. 751. W. 1352. Sch. C. 6297. 53 Mm. 85 ½ Gr. Sehr schön.

25. 627 Belohnungsmed. für Ackerbau u. Künste. HINC FELICITAS · Sitz. Ceres auf Attributen. Rv. SOCIETAS BERNENS · etc. Lorbeerkranz, darin graviert: *Chr. Rupp, / 1843* . 39 Mm. 40 Gr. S. schön.

5. 628 Desgl. Bronze. SOCIETAS BERNENS · etc. In einem Eichenkranz: CIVI / BENE / MERITO Rv. wie vorher, aber ohne die grav. Inschrift. 39 Mm. S. schön.

4 629 Belohnungsmed. für Ackerbau. HINC FELICITAS · Sitz. Ceres. Rv. CIVI / OPTI – / MO in Eichenkranz u. Umschrift. Bronze. 46 Mm. S. schön.

18. 630 **Sechszehnerpfennig** o. J. SENATVS ET SEDECIMVIRI REIP BERN · Der Bär auf blumigem Boden n. links. Rv. LIBERIS · CVRÆ · LIBERTAS · · ✠ · · 2 Arme mit Schwert u. Scepter etc. H. 763. 44 Mm. 27 ½ Gr. S. schön.

18. 631 Desgleichen. Var. Ohne Punkte zwischen den Worten im Rv. u. mit · · ✠ · · W. 1357. 43 Mm. 25½ Gr. Schön.

30. 632 Desgl. 1681 (talerförmig) à 120 Kreuzer m. verz. Bärenschild im Av. H. 769. 42 Mm. 28 Gr. S. g. e.

16. 633 Sechszehnerpfennig 1684. Das ovale Wappen von 2 Bären gehalten, darunter: (CR · 120) Rv. Ähnlich d. Vorigen. Randschrift. H. 770. W. 1362. 45 Mm. 28 Gr. S. g. e.

16. 634 Desgl. Var. Die Felder des Wappens sind damasciert, während sie bei den vorigen leer sind, u. auch der Rv. v. anderem Stempel. Randschrift. 44 Mm. 28 Gr. S. g. e.

10. 635 Ähnl. desgl. 1697 ohne Wertbezeichnung u. ohne Rdschr. Der Bär in bogiger Einfassung. Glatter Rand. H. 771. W. 1363. 45 Mm. 23 Gr. Gut erh.

15. 636 Desgl. 1700. Der Bär in sechsbogiger Einfassung. Rv. ähnl. wie vorher. Glatter Rand. H. 772. Sch. C. 6286. W. 1364. 44 Mm. 24 ½ Gr. Sehr gut erh.

11.50 637 Ähnl. desgl. v. 1706. H. 774. W. 1365. 44 Mm. 28 Gr. Verg. S. g. e.

13.50 638 Ähnl. desgl. v. 1716. H. 775. W. —. 44 Mm. 25 ½ Gr. S. g. e.

880. 639 Goldener desgleichen o. J. ✠ SENATUS · ET · SEDECIM · VIRI · REIPUB: BERNENSIS · Der Bär (ohne Einfassung) n. l. Rv. ✠ LIBERTAS — LIBE — RIS — CURÆ 2 Arme m. Scepter, Schwert u. Eichenkranz unter strahl. Dreieck. H. —. W. —. Wie H. 776 u. W. 1366 (v. 1718), aber glatter Rand. 42 Mm. 30,05 Gr. Sehr schön.

Nach Haller p. 329/330 wurden die Sechzehnerpfennige ein einziges Mal in Gold (im Werte v. 4 ½ Louisd'or) ausgegeben, aber sogleich verboten, und handelt es sich zweifellos hier um eines dieser Exemplare.

Abgebildet Tafel XVI.

21. 640 Silb. desgl. 1722 (als Doppeltaler). Randschrift. worin die Jahrzahl. H. 779. W. 1368. 43 Mm. 55 ½ Gr. S. g. e.

26. 641 Desgl. 1728. Ähnl. wie voriger. H. 780. 43 Mm. 56 ½ Gr. Schön.

25. 642 Ähnl. desgl. 1729. H. 781. 44 Mm. 56 ½ Gr. S. g. e.

49. 643 Desgleichen 1739. Ebenso. H. —. W. —. 43 Mm. 56 ½ Gr. Stempelglanz.

24 644 Grosser Sechszehnerpfennig o. J. (v. Dassier). Der Bär mit Hut auf Schwert u. Wappen auf Trophäen. H. 789. W. 1359. Sch. C. 6308. 57 Mm. 73,3 Gr. S. schön.

27. 645 Desgleichen (Av. von Mörikofer, Rv. v. Dassier). Der Bär hält in d. Rechten statt d. Schwertes mit Hut ein Scepter, rechts hinten eine Säule. H. 791. W. 1360. 58 Mm. 85 ½ Gr. S. schön.

26. 646 Desgleichen (v. Burger). Der Bär hält mit beiden Vordertatzen das gekr. Wappen. Rv. Pallas an Altar. W. 1361. Sch. C. 6322. 58 Mm. 92 Gr. Stempelglanz.

6. 647 **Sechszehnerpfennig des äusseren Standes** 1737. Das Wappen des Standes (Affe auf Krebs) vor Himmelskugel. Rv. Hafen. H. 793. W. 1371. 33 Mm. 10 ½ Gr. S. schön.

7,50 648 Desgl. 1776. Affe auf Krebs vor dem Bären. Rv. AD UTRUMQUE PARATUS ∘ ⁘ ∘ Gekr. Scepter u. Schwert auf einem Lorbeerkranz. H. 795. W. 1373. 37 Mm. 19 ½ Gr. S. schön.

3,50 649 **Schultheissenpfennig.** Gekr. Wappen auf Palm- u. Lorbeerzweigen. Rv. Laufender Knabe mit Windhaspel. H. 799. W. 1382. 27 Mm. 3 ¼ Gr. Schön.

2. 650 **Tischli-Vierer.** Wappen. Rv. Pallas u. Knabe. H. 802. 16 Mm. — Desgl. Merkurstab etc. Rv. Sitz, Berna. H. 808. 19 Mm. Zus. 3 ¼ Gr. Gut u. s. g. e.

8. 651 **Schulratspfennig** (v. Dassier). Gekr. Wappen zw. 2 weibl. Figuren. Rv. INTUITU VEGETAT · auf Band. Gartenanlage mit Springbrunnen. H. 809. W. 1374. Fluri VII. 6. 42 Mm. 32 ½ Gr. S. g. e.

9. 652 Ähnl. desgleichen. Im Rv. die Schrift ohne Band u. a. Var. H. 811. W. 1377. Fluri VII. 7. 36 Gr. Schön.

30. 653 **Schulpfennige ohne Jahrzahl.** Talerförmiger Psalmenpfennig. MONVM · LIBERAL : REIP · BERNENSIS Gekr. Wappen auf Palmzweigen. Rv. OMNIS · HALITVS' · LAVDET · IAH · König David m. Harfe auf Kissen knieend. Erhabene Präge. H. 812. W. 1390 Var. Fluri VIII. 1. 41 Mm. 16 ½ Gr. Gel. Verg. S. g. e.

20. 654 Desgleichen. Etwas flacheres Gepräge. Der Boden, auf welchem König David kniet, damasciert. W. 1390. Fluri VIII. 2. 43 Mm. 19 Gr. Sehr schön.

42, 655 Ähnl. desgleichen m. MONVM LIBERAL REIP BERNENSIS im Av., OMИIS HALITVS LAVDET IAH im Rv. Der Boden karriert. Die Präge wieder erhabener. Fl. VIII. 3. 42 Mm. 19 Gr. S. schön.

656 Ähnl. desgleichen m. MONVM · – LIBERAL · REIP / BERNENSIS im Av., OMNIS HALITVS - LAVDET IAH im Rv. Der Boden rauh. Av. Fl. 3 Var. Rv. Fl. 4. 40 Mm. 22 ½ Gr. S. schön.

22. 657 Desgl. REI – PUBLICÆ ✠ BERNEN – SIS ✠ Verziertes ovales Wappen, unten: CR 80 Rv. OMNIS ✣ HALITUS · – · LAUDET ✣ IAH ✣ König David. H. 813. W. 1389. Fl. VIII. 6. 40 Mm. 18 ½ Gr. S. g. e.

10. 658 **Schulpfennige mit Jahrzahl.** Dickenförmiger Catechismuspfennig 1623. · MONETA · NOVA ✣ BERNENSIS · Bär n. l., darüber D.-Adler. Rv. 5 Zeilen. Lohner 1493. H. 816. Fluri I. 5. Fast s. g. e.

12. 659 Desgleichen kleiner. Av. REIPVBLICÆ ✣ BERNENSIS: ✣ H. 830. Lohner 1502. W. —. Fl. I. 4. 28 Mm. 5 ½ Gr. Sehr schön.

660 Zweites Exemplar. 27 Mm. 5 ½ Gr. S. g. e.

6. 661 Desgl. 1660. Der Bär n. r., darüber D.-Adler. Rv. 4 Zeilen. H. 832. L. 1503. W. 1403. Fl. I. 8. 27 Mm. 4 ½ Gr. Gut erh.

22. 662 Desgl. 1695 à 80 Kreuzer. Wappen in einer mit Bärenköpfen verzierten Cartouche. Rv. OMNIS ✣ HALITUS etc. Knieender König David. H. 815. Fl. VIII. 7. 36 Mm. 18 ½ Gr. S. g. e.

2.50 663 Desgl. 1699 à 30 Kr. Gekr. Wappen. Rv. 2 Engel m. ausgebreitetem Tuch, worauf 3 Zeilen. H. 881. L. 1528. Av. Fl. IV. 7. Rv. 6. 30 Mm. 6 ½ Gr. S. g. e.

1. 664 Desgl. 1700 à 10 Kr. Wappen. Rv. 4 Zeilen in Kranz. H. 820. L. 1535. Fl. III. 4. 24 Mm. 2 ½ Gr. S. g. e.

11. 665 Desgl. 1700. LACTE etc. Bärin, ihre Jungen säugend. Rv. 3 Zeilen auf einem v. 2 Bären gehaltenen Tuch. H. 868. W. 1407. Fl. VI. 4. 34 Mm. 11 ½ Gr. Gut erh.

666 Desgl. 1706 à 30 Kr. Wie No. 663. H. 883. L. 1534. Fl. IV. 7. 30 Mm. 6 ½ Gr. S. g. e.

667 Desgl. 1706 à 20 Kr. Wappen. Rv. Bär m. Schriftrolle. H. 884. L. 1540. Fl. III. 14. 27 Mm. 5 Gr. Gut erh.

668 Desgl. Var. ohne D – B unter d. Wappen. 5 Gr. Schön.

8. 669 Desgl. 1707 (Psalmenpfennig). Mund und Hertz etc. König David. Rv. Gotts Forcht etc. in Palmkranz. H. 857 u. W. 1391 (aber ohne B im Rv.) Fl. IX. 4. 40 Mm. 19 ½ Gr. S. g. e.

670 Schulpfennig 1727, aber die Schrift im Rv. in Cartouche. H. 858. Fl. IX. 5. 38 Mm. 18 ½ Gr. S. g. e.

671 Desgl. 1734. MUND UND HERTZ etc. Knieender König David m. Harfe. Rv. GOTTS FORCHT etc. in 4 Zeilen in einer Einfassung v. Ranken u. Zweigen unter Baldachin. H. 860. Fl. IX. 6. Strichelrand. 38 Mm. 18 Gr. Schön.

672 Zweites Exemplar, mit glattem Rand. 18 Gr. Schön.

673 Desgl. o. J. Av. von No. 665. Rv. 2 Bären halten eine Krone über einen Schild mit BENEDICTIO · DEI DITAT H. 861—4. W. —. Fl. VI. 7. 34 Mm. 10 ½ Gr. S. g. e.

674 Desgl. Av. wie vorher. Rv. BENE: / DICTUS etc. in Cartouche. H. 869. Sch. C. 6317. W. 1396. Fl. VII. 2. 33 Mm. 11 ½ Gr. S. g. e.

675 Desgl. o. J. SIC FINGIMVS IUVENTUTEM Vor einem mit einem Baume bewachsenen Felsen ein Bär. der sein Junges beleckt. Rv. MATURE AD – VIRTUTEM Ein alter Bär, der 2 junge lehrt, einen Baum zu besteigen. H. 895. W. —. Fluri VII. 3. 34 Mm. 12 ½ Gr. Schön.

Abgebildet Tafel XVI.

676 **Studentenpfennig** (talerförmig). Gekr. Wappen auf Lorbeerzweigen. Rv. FELICIBUS INGENIIS etc. Lehrer u. Schüler vor Tempel auf Berg. Laubrand. W. 1380. Sch. C. 6323. 40 Mm. 29 Gr. Sehr schön.

677 Desgleichen. Wappen auf Lorbeerzweigen. Rv. TURGENT etc. Weibl. Figur vor Palmbaum. W. 1386. Sch. C. 6324. 40 Mm. 27 ½ Gr. S. schön.

678 Desgleichen. Rv. NITENDUM AD SUMMA Lehrer u. Schüler vor einem hohen Berge mit Tempel. Glatter Rand. W. 1381. 41 Mm. 29 ½ Gr. S. schön.

679 Desgl. o. J. (Gärtnerpfennig). Gekr. Wappen auf Zweigen. Rv. CULTURA · MITESCIT Knieender Gärtner n. r. H. 885. W. 1393. Laubrand. 30 Mm. 7 ½ Gr. S. schön.

680 Desgl. mit Gärtner n. l. Glatter Rand. H. 886. W. 1394. Fl. X. 2. 30 Mm. 7 Gr. Schön.

681 Desgl. o. J. Gekr. Wappen auf Lorbeerzweigen. Rv. Bienenkorb. 2 Var. W. 1399. Versch. v. Fl. X. 5 u. 6 34 Mm. 14 ½ u. 15 Gr. S. schön. 2

682 **Verdienstmed.** (v. Schenk). REPUB: – BERN · Gekr. Wappen auf 2 Füllhörnern m. Zweigen. Rv. DEM VERDIENSTE Steh. weibl. Figur an Altar. W. —. Meine Auction v. März 1910 No. 1124. 41 Mm. 40 ½ Gr. Sehr schön.

683 Desgl. ANERKENNUNG FÜR MILITAIRISCHEN EIFER – ❁ REP · BERN ❁ Gekr. Wappen auf 2 Kanonenrohren. Rv. SCHIESS / PRÆMIE in Eichenkranz. W. —. 33 ½ Mm. 19 ½ Gr. S. schön.

684 Bronzemed. (v. Gruner). REPUBLIK BERN Ovaler Schild an einen Cubus m. Lorbeerkranz gelehnt. Rv. Lorbeerkranz. 50 Mm. S. schön.

Biel.

685 Schulpfennig. Stadtwappen. Rv. DEM / AUFSTREBENDEN / FLEISSE in Kranz. W. 1415. Sch. C. 6344. 30 Mm. 7 ½ Gr. Sehr schön.

686 Desgl. 1826. DAS GYMNASIUM VON BIEL Sitz. Stadtgöttin etc., im Abschnitt: MDCCCXXVI Rv. DER / AUSDAUER / IHRE / KRONE in Kranz. W. —. Laubrand. 32 Mm. 15 Gr. Sehr schön.

687 Medaille 1880 (v. Durussel). Industrieausstellung, eidgenöss. Musikfest u. Kantonal-Schützenfest. Sitz. Figur m. Wappen etc. Rv. Umschrift u. Schrift in Kranz. 43 Mm. 29 Gr. S. schön.

688 Zinnmed. 1880. Kantonales Schützenfest. Wappen von Bern auf Gewehren etc. Rv. Wappen v. Biel etc. 34 Mm. S. schön.

Burgdorf.

689 Brakteat der Grafen von Kyburg. Turm. Vgl. M. 84. S. g. e.

690 **Schulpfennig** o. J. Steh. Engel neben Wappen. Rv. DER / CATECHISMUS / FLEISS etc. in Kranz aus Palmzweigen. H. 907. W. 1418. 32 Mm. 9 ¼ Gr. S. g. e.

691 Ähnl. desgleichen o. J., etwas kleiner, m. kleinerer Schrift. H. 908. W. —. 31 Mm. 8 ½ Gr. Schön.

692 Ähnl. desgl., noch kleiner. H. 909. W. —. 28 Mm. 4 ½ Gr. S. schön.

693 Desgl. HALLE – LUIAH Darstellung wie b. Vorigem. Rv. WIR ABER WOLLEN etc. Der knieende König David mit d. Harfe. H. 910. W. 1419. Sch. C. 6345. 36 Mm. 18,2 Gr. S. g. e.

694 Desgl. STADT BURGDORFF · Wappen, darüber Kranz. Im Abschnitt: PRÆM · DILIG · Rv. HALLELUIAH König David. H. 911. W. 1417 (woselbst BURGDORF). 39 Mm. 14 ½ Gr. S. schön.

695 Desgleichen. Av. wie bei Voriger. Rv. In Cartouche: DER / CATECHISMUS / etc. in 6 Zeilen. H. 912. 32 Mm. 9 ½ Gr. Schön.

696 Ähnl. kleinere desgl., ohne Inschrift im Abschnitt. Die Rv.-Inschrift in einem Kranz v. Palmzweigen. H. 913. W. —. 28 Mm. 4 ¼ Gr. S. schön.

Thun.

697 Schulpfennig o. J. Wappen, darüber: THUN Rv. Sitz. Frau m. Kranz. H. —. W. —. 26 Mm. 5 ½ Gr. S. schön.

698 Desgl. Var. mit THUN · in etwas kleineren Buchstaben. 27 Mm. 5 Gr. Schön.

699 Desgl. Av. ähnl. d. Vorigen mit THUNUM · Rv. Lehrer u. Schüler vor Ruhmestempel auf Berg; im Abschnitt: ASCENDAMUS H. —. Sch. C. 6346. W. 1414. 35 Mm. 15 Gr. S. schön.

700 Desgl. Av. wie vorher. Rv. 2 Schüler, sich über einen Altar die Hände reichend. Im Abschnitt: SAPIENTIAE / ET / AMICITIAE H. —. W. —. 31 Mm. 10 Gr. S. schön.

701 Kupfer- resp. Messing-Jetons der Schützenvereine **La Ferrière, Montfaucon les Enfers, Sonvillier** u. **Herzogenbuchsee.** 20, 23, 23 u. 20 Mm. Meist schön. 4

702 Kupfermarke d. Schützen-Ges. Worb, Schiessmarke Interlaken u. Bleimed. Hirtenfest zu Unspunnen. S. g. e. 3

27 Gold

21

27 Gold

29 Gold

29 Gold

22 Gold

22 Gold

34

33

34

39

35–38

39

37

38

35

51

51

61 Gold

56 Gold

61 Gold

Gold

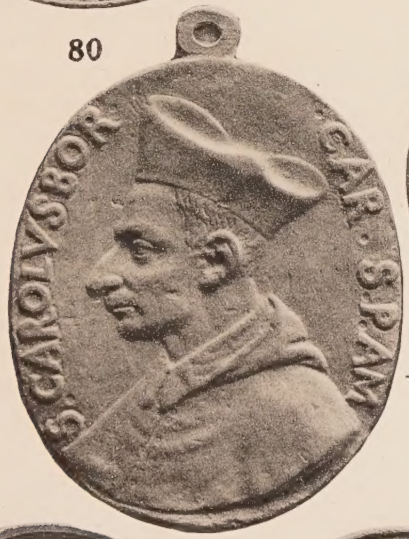
68

Gold

72 Gold

80

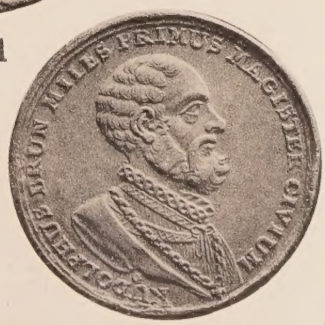
80



81

81

75



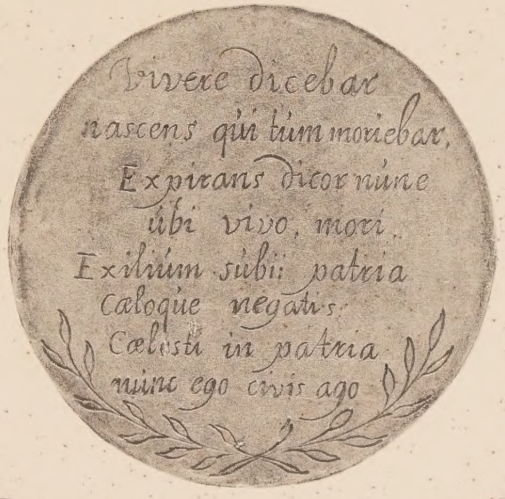
87 Gold

75

91

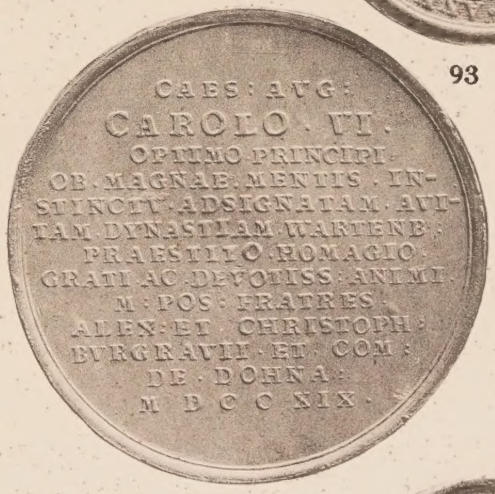
95

92



93

93



100

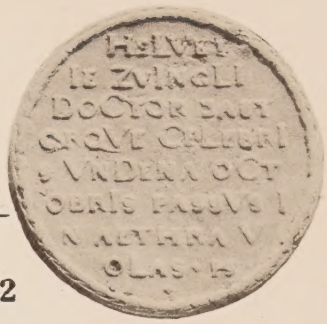
94

96 Gold

94

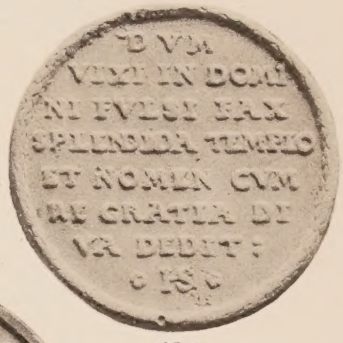
101

142

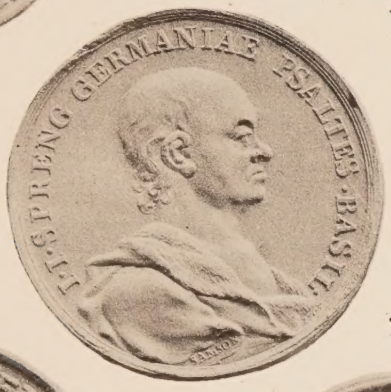


128

118



128



134

139

137

140

141

150 Gold

151 Gold

141

147 Gold

148 Gold

149 Gold

153 Gold

152 Gold

154 Gold

156 Gold

155 Gold

156 Gold

Sämtliche Stücke Gold.

157

158

157

160

161

159

162

165

168

169

170

171

172

173

223

175

176

224

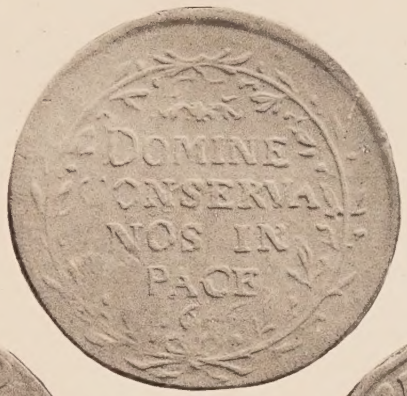
177

184

226

228

227



235

235

236

229

237

242

255

242

256

256

295

307

309

308

348

314

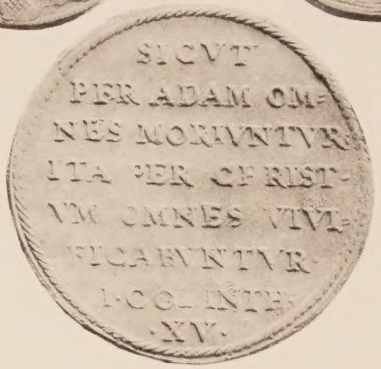
348

349

350

390

375



390

394

394

400

400

398 Gold

391

398 Gold

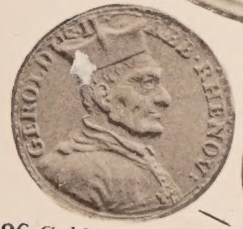
402

402

403 Gold

409

409



426 Gold

432 Gold

403 Gold

428 Gold

432 Gold

435 Gold

436 Gold

437 Gold

Sämtliche Stücke Gold.

438 — 439 — 438

440 — 442 — 441

443 — 444 — 445 — 446

Sämtliche Stücke Gold.

447

448

449

450

449

451

452

453

454

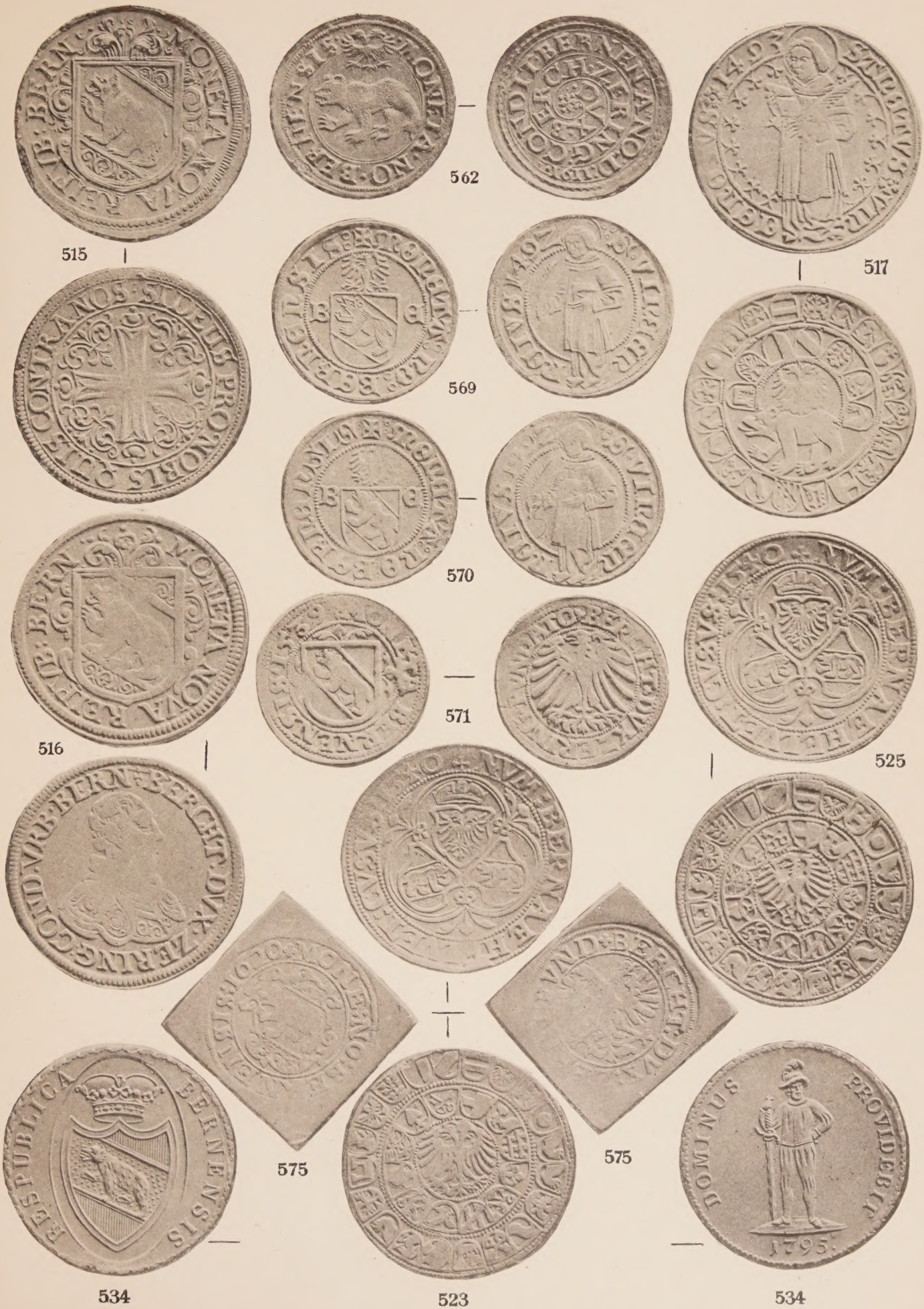
455

456

458

460

Mit Ausnahme von No. 513 und 515 sämtliche Stücke Gold.


MONETA NOVA RP: BERN
SIT NOMEN DOMINI BENEDICTVM
SANCTVS VINCENTIVS
DOMINUS PROVIDEBIT
1795
RESPUBLICA BERNENSIS
515
562
517
569
570
516
571
525
575
575
534
523
534

623 Gold

599 Gold

623 Gold

625 Gold

625 Gold

639 Gold

675

639 Gold

601

American Numismatic Society
3 8060 00058 7162